

# **Fonds Commun de Placement (FCP) französischen Rechts**

## **EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN**

### **JAHRESABSCHLUSSBERICHT**

zum 30. Dezember 2022

Verwaltungsgesellschaft: Edmond De Rothschild Asset Management (France)

Depotbank: Caceis Bank

Abschlussprüfer: KPMG Audit

Edmond De Rothschild Asset Management (France) - 47 rue du Faubourg Saint-Honoré - 75401 - Paris Cedex 08

1. Eigenschaften des OGA	3
2. Veränderungen mit Auswirkungen auf den OGA	4
3. Rechenschaftsbericht	5
4. Vorgeschriebene Angaben	10
5. Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers	16
6. Jahresabschluss	21
7. Anhänge	49
Eigenschaften des OGA (Fortsetzung)	50



## Edmond de Rothschild Japan (EdR Japan)

Anteilsklasse A – ISIN: FR0010976555

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild OGAW französischen Rechts

### Ziele und Anlagepolitik

**Anlageziel:** Die Verwaltung des OGAW verfolgt bei einem empfohlenen Anlagehorizont von 5 Jahren das Ziel, den Index TOPIX Net Total Return zu übertreffen.

**Referenzindex:** TOPIX Net Total Return Index, mit Wiederanlage der Nettodividenden

**Anlagepolitik:** Der OGAW verfolgt eine aktive Verwaltungsstrategie bei der Auswahl kotierter Titel (Stock-Picking) aus einem Anlageuniversum japanischer Werte, die mindestens 75 % des Nettovermögens darstellen.

Im Übrigen können Unternehmen mit geringer Marktkapitalisierung (unter 150 Millionen Euro) nicht mehr als 25 % des Nettovermögens darstellen. Die ausgewählten Titel werden einer quantitativen und anschließend einer qualitativen Analyse unterzogen. Der Verwalter stellt aus den Titeln mit dem besten Performancepotenzial ein Portfolio zusammen.

Je nach Einschätzung des Verwalters bezüglich der Entwicklung der Aktienmärkte kann der OGAW bis zu einer Höhe von 25 % seines Nettovermögens in internationale Forderungspapiere und Geldmarktinstrumente investieren. Diese Titel, die beim Kauf ein Mindestrating von „Investment Grade“ (also Titel, bei denen das Zahlungsausfallrisiko hinsichtlich des Emittenten am geringsten ist) entsprechend der Ratingskala von Standard & Poor's oder ein beliebiges vergleichbares Rating einer anderen unabhängigen Ratingagentur oder ein internes entsprechendes Rating der Verwaltungsgesellschaft aufweisen müssen, jedoch keinen Laufzeitbeschränkungen unterliegen, können von der öffentlichen Hand oder ähnlichen Organismen ohne Rating-Beschränkung oder von privaten Unternehmen begeben werden und werden aufgrund ihrer erwarteten Rendite ausgewählt.

Die Titelauswahl gründet sich nicht automatisch und ausschließlich auf das Kriterium des Ratings. Sie basiert insbesondere auf einer internen Analyse. Die Verwaltungsgesellschaft analysiert die einzelnen Titel vor jeder Anlageentscheidung unter Berücksichtigung anderer Kriterien als dem Rating. Im Falle einer Herabstufung eines Emittenten in die Kategorie „High Yield“ (hochrentierlich) führt die Verwaltungsgesellschaft zwingend eine detaillierte Analyse durch, um darüber zu entscheiden, ob dieser Titel im Rahmen der Einhaltung des Rating-Ziels verkauft oder behalten werden sollte.

Der OGAW wird mindestens 75 % und höchstens 110 % seines Nettovermögens in japanische Aktien anlegen, direkt und/oder indirekt über OGA und/oder durch die Verwendung von Finanzkontrakten.

Der OGAW kann darüber hinaus bis zu einer Höhe von 10 % seines Nettovermögens in asiatische Aktien anlegen, die nicht aus Japan stammen. Der OGAW kann Positionen in Finanzkontrakten aufbauen, die auf internationalen, geregelten, organisierten Märkten oder außerbörslich gehandelt werden.

Der OGAW kann bis zu 10 % seines Vermögens in Anteilen oder Aktien von OGA halten.

Der OGAW kann Titel halten, die nicht auf Yen lauten, und unterliegt dann dem Wechselkursrisiko. Je nach Einschätzung des OGAW-Verwalters zur rückläufigen Entwicklung der Wechselkursschwankungen kann der OGAW zur Absicherung der Wertentwicklung auf Devisenterminkontrakte oder Devisenswaps zurückgreifen.

Um die Verwaltung seiner liquiden Mittel zu optimieren, kann der OGAW bis zu einer Obergrenze von 10 % seines Nettovermögens in auf Yen, US-Dollar oder Euro lautende Pensionsgeschäfte, Forderungspapiere, Anleihen sowie insbesondere in Anleihen- oder Geldmarkt-OGA investieren.

**AMF-Klassifizierung:** Internationale Aktien.

**Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von 5 Jahren**

**Häufigkeit des Kaufs oder Verkaufs von Anteilen:** Der Nettoinventarwert wird täglich für Aufträge berechnet, die bei der zentralen Verwaltungsstelle vor 16:30 Uhr an jedem Tag vor dem Tag der Festsetzungstag für den Nettoinventarwert eingehen, außer an französischen Feiertagen, französischen Börsenschlusstagen (offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.) und japanischen Börsenschlusstagen (offizieller Kalender der TSE).

**Ergebnisverwendung:** Kapitalisierung

**Verwendung der realisierten Nettogewinne:** Kapitalisierung

### Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Anteilsklasse wird dieser OGAW in Kategorie 6 geführt.

#### In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

**Kreditrisiko:** Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung bei Fälligkeit nicht leistet.

**Liquiditätsrisiko:** Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

**Derivate-Risiko:** Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

**Kontrahentenrisiko:** Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.

## 2. VERÄNDERUNGEN MIT AUSWIRKUNGEN AUF DEN OGA

1. Änderung der Methode zur Berechnung der erfolgsabhängigen Provisionen gemäß den neuen ESMA-Vorschriften am 03.01.2022.
2. Diverse Aktualisierungen, die am 04.02.2022 durchgeführt wurden:
  - Aktualisierung des TFC im Dezember 2021;
  - Aktualisierungen der Wertentwicklungen im Dezember 2021.
  - Aufsichtsrechtliche Aktualisierungen:
    - Streichung des Wortlauts „bei denen es sich um allgemeine Investmentfonds handelt“ aus dem KIID und dem Prospekt;
    - BMR-Verordnung: Überarbeitung der Liste der im ESMA-Register vorhandenen Verwalter nach dem Brexit;
    - Hinzufügung des Hinweises auf die Taxonomie, da der Fonds als Artikel-6-Fonds gemäß der Offenlegungsverordnung eingestuft ist.
3. Aktualisierung zum 01.06.2022:
  - Änderung des Gesellschaftssitzes und der Anschrift von CACEIS BANK und CACEIS FUND ADMINISTRATION.

#### 1. Marktanalyse 2022

Im Jahr 2022 verzeichnete der japanische Aktienmarkt eine Korrektur in Reaktion auf die globale Inflation und Stagnationsorgen. Die Rendite des Referenzindex des Fonds (TOPIX [die Gesamtrendite umfasst die Dividenden nach Abzug von Steuern]) belief sich für das Jahr auf -2,86 %.

Im Zeitraum von Januar bis März gab der japanische Aktienmarkt gegen Anfang März weiter nach, da die US-Notenbank auf einen harten Kurs einschwenkte, geopolitische Risiken aufkamen und der Markt sich Sorgen über eine Beschleunigung der Inflation im Zuge des Anstiegs der Rohstoffpreise machte. In der zweiten Märzhälfte erholte sich der Markt jedoch rasch, da der Yen schwächer wurde und die übertriebenen Sorgen über die Ukraine-Krise nachließen.

Von April bis Juni war zwar eine Phase soliden Marktwachstums zu beobachten, was auf die rasche Abwertung des Yen, die Konjunkturmaßnahmen Chinas und die Markterwartungen hinsichtlich einer Normalisierung der Mobilität der Bürger in Japan und China zurückzuführen war, doch blieb der Gesamtmarkt aufgrund der Befürchtungen, dass eine abrupte geldpolitische Straffung durch die Zentralbanken in Europa und den USA die Weltwirtschaft bremsen würde, schwach.

Im Zeitraum von Juli bis September legte der japanische Aktienmarkt bis Anfang August zu, was auf gute Unternehmensergebnisse, eine positive Stimmung gegenüber dem Sieg der Liberaldemokratischen Partei bei den Oberhauswahlen und eine Beruhigung der übermäßigen Sorgen hinsichtlich einer Beschleunigung der Inflation in den USA zurückzuführen war. Ab der zweiten Augusthälfte begann der Markt jedoch nachzugeben, da man befürchtete, dass eine längere geldpolitische Straffung der Fed zu einer Rezession führen könnte, und der Markt Angst vor einer Verschlechterung der Haushaltslage infolge kostspieliger Konjunkturmaßnahmen im Vereinigten Königreich hatte.

Im Zeitraum von Oktober bis Dezember erholten sich die Aktienkurse gegen Ende November im Rahmen der Markterwartungen, dass sich die Inflation verlangsamen und die geldpolitische Straffung in den USA sich verlangsamen würde. Gegen Ende des Jahres ging der Aktienmarkt jedoch zurück, da sich die Weltwirtschaft verschlechterte, die Bank of Japan ihre Politik der geldpolitischen Lockerung revidierte und die Zahl der Covid-Infektionen in China rapide anstieg.

Im Folgenden finden Sie die fünf Sektoren, die nach den 36 Kriterien der SMDAM-Klassifizierung von Teilsektoren während des Jahres am besten abschnitten:

- (a) Bank mit Sitz an den wichtigsten Finanzplätzen und Treuhandbanken: Diese erholten sich aufgrund der Markterwartungen hinsichtlich einer Änderung der Geldpolitik durch die Bank of Japan und einer Erhöhung der Zinssätze nach der tatsächlichen Entscheidung der Bank über eine Änderung der Politik zur Kontrolle der Zinskurve (YCC), die anlässlich einer geldpolitischen Sitzung der Zentralbank im Dezember getroffen wurde.
- (b) Versicherung: Performance aus demselben Grund wie oben (a).
- (c) Regionalbanken: Performance aus demselben Grund wie oben (a).
- (d) Großhandel: Erholung aufgrund höherer Rohstoffpreise, der Erwartungen des Marktes, dass die Aktionäre aufgrund positiver Ergebnisse eine zusätzliche Rendite erzielen würden, und der Aktionen des charismatischen Investors Warren Buffet, der seine Aktienposition über seine Tochtergesellschaft aufstockte.
- (e) Natürliche Ressourcen und Brennstoffe: Anstieg aufgrund der höheren Rohölpreise infolge der russischen Invasion in der Ukraine sowie der Markterwartungen hinsichtlich der Gewinnausweitungen des Unternehmens parallel zur Schwäche des Yen.

Im Folgenden die Haupt-Verlustbringer des Jahres:

- (a) Halbleiter und Displays: Rückgang aufgrund der nachlassenden Nachfrage nach Halbleitern und der Sorge um eine länger andauernde Anpassung der Lagerbestände.
- (b) Medien: Rückgang, angeführt von Recruit Holdings, da das schwächere Geschäft mit HR-Technologien für Unsicherheit sorgte.
- (c) Elektronische Komponenten: Rückgang aufgrund der geringeren Nachfrage nach PCs und Smartphones und des Risikos von Lagerbestandsanpassungen.

- (d) Unterhaltungselektrogeräte: Rückgang aufgrund von Marktsorgen über ein schwaches Geschäft mit Videospiele. Außerdem wurden die Aktienkurse des Sektors von der SONY Group aufgrund des schleppenden Wachstums ihrer Unterhaltungsspiele und der schwachen Nachfrage der chinesischen Smartphone-Hersteller nach unten gezogen.
- (e) Werkzeugmaschinen und Lager: Rückgang aufgrund von Marktsorgen bezüglich der Auftragseingänge in einem sich abschwächenden Konjunkturzyklus und Befürchtungen hinsichtlich einer Abkühlung der Weltwirtschaft.

Was den Anlagestil anbelangt, übertrafen Substanzwerte im Laufe des Jahres die Wachstumstitel. Wachstumstitel bewegten sich vor dem Hintergrund steigender Zinsen an den weltweiten Märkten abwärts und wiesen Kurskorrekturen auf, insbesondere im Segment hoch bewerteter Wachstumstitel. Der TOPIX Growth Index verlor 14,55 % und blieb damit deutlich hinter dem TOPIX Value Index zurück, der 5,22 % zulegte.

Folgende fünf Unternehmen wiesen im Laufe des Geschäftsjahres im Index TOPIX Large 100 die beste Performance auf:

- (a) MITSUBISHI HEAVY INDUSTRIES (7011) 96,84 %: mit Blick auf die Landesverteidigung aufgrund wachsender geopolitischer Risiken und Erwartungen hinsichtlich Aktivitäten im Nuklearsektor.
- (b) RESONA HOLDINGS (8308) 61,65 %: in Übereinstimmung mit den Markterwartungen hinsichtlich einer Änderung der Geldpolitik der Bank of Japan sowie einer Erhöhung der Zinssätze nach einer tatsächlichen Entscheidung zur Änderung der YCC-Politik, die auf einer Geldpolitik-Sitzung der Bank of Japan im Dezember getroffen wurde.
- (c) DAI-ICHI SANKYO (4568) 45,30% : in Übereinstimmung mit den Markterwartungen für ein anhaltendes langfristiges Gewinnwachstum durch das vielversprechende Krebsmedikament ENHERTU, einen günstige Pipeline für die Entwicklung neuer Medikamente und den Sieg des Unternehmens in seinem Streit mit dem US-Unternehmen Seagen.
- (d) MITSUBISHI UFJ FINANCIAL GROUP (8306) 42,26 %: aus demselben Grund wie bei RESONA HOLDINGS.
- (e) MITSUI & CO. (8031) 41,47 %: aufgrund des Anstiegs der Preise für natürliche Ressourcen sowie der Prognose zusätzlicher Aktionärsrenditen, die das Unternehmen aufgrund der positiven Ergebnisentwicklung generiert.

Hier hingegen die fünf Unternehmen, die im Laufe des Geschäftsjahres am schlechtesten abgeschnitten haben:

- (a) Z HOLDINGS (4689) -50,25 %: Abkühlung des Internet-Werbemarktes, Verschlechterung der makroökonomischen Lage und Anstieg der Zinssätze.
- (b) NIDEC (6594), -49,42 %: Besorgnis über die Nachfolge des charismatischen Nagamori, Abkühlung der Makroökonomie und steigende Zinssätze.
- (c) SYSMEX (6869), -48,57 %: Bedenken hinsichtlich des zunehmenden Wettbewerbsrisikos auf dem Markt für Alzheimer-Testkits, der Verschlechterung des chinesischen Marktes und steigender Zinssätze.
- (d) OMRON (6645), -44,1 %: Senkung der Gewinnprognosen des Unternehmens aufgrund des Chaos in der Lieferkette und steigender Zinssätze.
- (e) TOKYO ELECTRON (8035) -41,34 %: Nachlassen der Nachfrage nach Halbleitern, Sorgen bezüglich einer sich hinziehenden Anpassung der Lagerbestände und steigende Zinsen.

## 2. Analyse der Performance unserer Anlagen im Jahr 2022

Die Jahresrendite des Fonds für das Geschäftsjahr 2022 betrug -10,61 % und blieb damit hinter dem Referenzindex TOPIX (Total Return Net) mit 7,76 % zurück.

Für den Aktienteil ohne Barmittel betrug die Überschussrendite des Portfolios gegenüber dem TOPIX-Index (einschließlich Dividenden) -9,44 %. Unsere Analyse der Performancezuteilung zeigt, dass diese Zahl auf die Auswirkungen der Sektorallokation (-4,34 %), auf die Auswirkungen der Einzeltitelauswahl (-6,65 %) und auf kombinierte Effekte (ohne Cashflow-Effekt) (+1,56 %) zurückzuführen ist.

Was die Auswirkungen der Sektorallokation betrifft, hatten die Untergewichtung des unterdurchschnittlich abschneidenden Sektors der Industrie-Elektrogeräte (Beitrag: +0,53 %) und die Übergewichtung der Sektoren NE-Metalle und Elektrokabel (Beitrag: +0,34 %) und des überdurchschnittlich abschneidenden Bausektors (Beitrag: +0,28 %) einen positiven Effekt. Im Gegenzug belasteten die Übergewichtung des unterdurchschnittlich abschneidenden Informationssoftwaresektors (Beitrag: -1,05 %) sowie die Untergewichtung des Großhandels (Beitrag: -0,68 %) und die Übergewichtung des unterdurchschnittlich abschneidenden Sektors der Elektronikkomponenten (Beitrag: -0,55 %) die Überschussrendite.

Hier die fünf Hauptbeitragsleister während des Geschäftsjahres:

- (a) MITSUBISHI UFJ FINANCIAL GROUP (8306) (+1,18 %): Der Aktienkurs des größten japanischen Finanzkonzerns erholte sich im vierten Quartal in Übereinstimmung mit den Markterwartungen hinsichtlich einer Änderung der Geldpolitik durch die Bank of Japan und der Erhöhung der Zinssätze nach einer tatsächlichen Entscheidung zur Änderung der YCC-Politik, die anlässlich der geldpolitischen Sitzung der Bank of Japan im Dezember getroffen wurde.
- (b) PAL GROUP HOLDINGS (2726) (+0,62 %): Der Aktienkurs des Einzelhändlers von Bekleidung und sonstigen Waren für die jüngere Generation zeigte einen Aufwärtstrend, der auf eine Erholung der Gewinne im Bekleidungssektor angesichts einer vollständigen wirtschaftlichen Wiedereröffnung hindeutete.
- (c) DAI-ICHI LIFE HOLDINGS (8750) (+0,36 %) : Der Aktienkurs der Holdinggesellschaft der wichtigsten Lebensversicherungsgesellschaften geriet im vierten Quartal aus demselben Grund wie unter Punkt (a) erwähnt in Bedrängnis.
- (d) AJINOMOTO (2802) (+0,34 %): Die Aktie wurde vom Markt aufgrund des geringen Gewinnrisikos und der Erwartung eines soliden mittel- bis langfristigen Gewinnwachstums, das vom Gesundheitsgeschäft des Unternehmens angeführt wird, geschätzt.
- (e) PAN PACIFIC INTERNATIONAL HOLDINGS (7532) (+0,32 %): Der Aktienkurs der einzigartigen Discounterkette zeigte einen Aufwärtstrend, da der Markt eine Erholung der Umsätze durch einen Aufschwung der Nachfrage durch ausländische Touristen und eine Verbesserung der Gewinnspannen aufgrund der Umstrukturierung der Aktivitäten erwartete.

Im Folgenden hingegen die fünf Unternehmen, die die Performance im Laufe des Geschäftsjahres am stärksten gebremst haben:

- (a) SONY GROUP (6758) (-1,08 %): Der Aktienkurs des Elektrogeräteherstellers fiel aufgrund von Marktsorgen hinsichtlich der Flaute in der Spielebranche und der stagnierenden Nachfrage nach chinesischen Smartphones.
- (b) NOMURA RESEARCH INSTITUTE (4307) (-0,88 %): Der Aktienkurs des Softwareentwicklers ging zurück, da die Kosten aufgrund der Abwertung des JPY stiegen, das Auslandsgeschäft nicht ausreichend wuchs und sich das Gleichgewicht zwischen Angebot und Nachfrage nach der Aktie des Unternehmens auf dem Markt aufgrund von Wertpapierverkäufen verschlechterte.
- (c) RORZE (6323) (-0,78 %): Der Aktienkurs des auf Halbleiterproduktionsausrüstung ausgerichteten Unternehmens war aufgrund der Besorgnis des Marktes über den Rückgang der Nachfrage nach Halbleitern und die negativen Auswirkungen der steigenden Zinssätze rückläufig.
- (d) RECRUIT HOLDINGS (6098) (-0,59 %): Der Aktienkurs des Anbieters von Personalbeschaffungs- Informationsdienstleistungen stand unter dem Einfluss eines schwachen Trends, der auf Marktsorgen über die Verlangsamung des HR-Technologiegeschäfts und die negativen Auswirkungen der steigenden Zinssätze zurückzuführen war.
- (e) FUJIFILM HOLDINGS (4901) (-0,57 %): der Aktienkurs des Unternehmens sank aufgrund von Marktsorgen hinsichtlich des begrenzten Spielraums für eine stärkere Ausweitung der Gewinne aus dem Bio-CDMO-Geschäft als Wachstumsmotor.

### 3. Anlagetätigkeiten im Jahr 2022

Zu den Wachstumsthemen, auf die wir uns 2022 konzentriert haben, gehören die wirtschaftliche Wiedereröffnung Asiens, das Wachstum der Bevölkerung mit mittlerem Einkommen in Indien, der Plan Healthy China 2030, die nationale Politik zur Förderung des Tourismus (erneute Möglichkeit der Einreise ausländischer Individualreisender ab dem 11. Oktober 2022), die Umstrukturierung der Lieferkette, erneuerbare Energien, Elektrofahrzeuge, digitale Transformation (DX), das Metaversum und Investitionen in die soziale Infrastruktur (Erneuerung von Investitionen in Industrieländern und neue Investitionen in Schwellenländern).

Darüber hinaus haben wir bei unseren Anlageentscheidungen im Rahmen unseres Titelauswahlverfahrens nicht nur die erwarteten Gewinne, sondern auch die ESG-Bewertung berücksichtigt.

Die Einzelheiten dieses Ansatzes sind nachstehend aufgeführt:

(Januar bis März)

Wir kauften ASTELLAS PHARMA (4503) mit Schwerpunkt auf seinem innovativen neuen Medikament, das von dem Projekt Healthy China 2030 profitieren dürfte, NIPPON TELEGRAPH & TELEPHONE (9432), einen Anbieter von Kommunikationsinfrastruktur- und Systemintegrationsdienstleistungen, der die digitale Transformation und Digitalisierung asiatischer Gesellschaften (einschließlich der japanischen) vorangetrieben hat, und M-UP HOLDINGS (3661), einen Betreiber, der die NFT-Technologie nutzt und von einer Expansion des Metaversum-Marktes profitieren dürfte.

Andererseits verkauften wir OMRON (6645), einen Hersteller von Industrieautomatisierungsgeräten, FANCL (4921), einen Hersteller von Kosmetika, und TRANSACTION (7818), einen Einzelhändler für Reise- und Alltagsartikel, die alle von Chinas anhaltender „Null-Covid“-Politik beeinträchtigt werden dürften.

(April bis Juni)

Wir kauften PAN PACIFIC INTERNATIONAL HOLDINGS (7532: Einzelhändler), J. FRONT RETAILING (3086: Kaufhäuser) und ROUND ONE (4680: Freizeiteinrichtungen), die von einer Erholung der Nachfrage durch ausländische Touristen aus Asien (außer China) sowie von den Hoffnungen auf eine wirtschaftliche Wiedereröffnung Japans profitieren dürften.

Andererseits verkauften wir Unternehmen wie MITSUMI GROUP (9962: Maschinenhandelsunternehmen), SHIBAURA ELECTRONICS (6957: Hersteller von Infrarotsensoren) und OSAKA ORGANIC CHEMICAL (4187: Hersteller von LCD-Materialien), bei denen der Verdacht bestand, dass sie unter der anhaltenden „Null-Covid“-Politik Chinas leiden würden.

(Juli bis September)

Wir kauften ROHTO PHARMACEUTICAL (4527: Kosmetikartikel) und SANRIO (8136: Hersteller von Konsumgütern wie Hello Kitty), die beide von günstigen Verkaufszahlen in Asien profitierten, sowie KYORITSU MAINTENANCE (9616: Verwaltung von Hotels und Studentenunterkünften), dessen Geschäft sich durch die Aufnahme von internationalen Studenten aus Asien erholte.

Andererseits verkauften wir SHINKO ELECTRIC (6967: Hersteller von Halbleiter-Verpackungssubstraten), SUMCO (3436: Hersteller von Halbleiter-Silizium-Wafern) und MITSUI O.S.K. LINES (9104: Anbieter von Seetransportdienstleistungen), die alle Anzeichen für eine rückläufige Gewinnentwicklung aufwiesen.

(Oktober bis Dezember)

Wir kauften SUZUKI MOTOR (7269: Automobilhersteller), das von einer Vergrößerung der Mittelklasse in Indien profitieren dürfte, LASERTEC (6920: Hersteller von Maskenprüfgeräten für Halbleiter), bei dem davon ausgegangen wurde, dass er die unmittelbare Verschlechterung seiner Gewinne vollständig berücksichtigt hat, und KEIHAN Holdings (9045: Hotels, Züge), das von einer Zunahme der Nachfrage durch ausländische Touristen profitieren dürfte.

Dagegen verkauften wir EIKEN CHEMICAL (4549: Hersteller von Covid-Reagenzien) und TOPPAN PRINTING (7911: Dienstleister, der im Covid-Management tätig ist), die beide erheblich vom Risiko der Loslösung von der spezifischen Nachfrage betroffen sein dürften, sowie SUBARU (7270: Automobilhersteller), dessen Gewinne von einer starken Korrektur der Abwertung des JPY betroffen sein dürften.

Was die Allokation der Segmente nach Größe der Marktkapitalisierung betrifft, wurde der Umfang der stark übergewichteten Positionen in Aktien mit geringer Marktkapitalisierung reduziert, um die Gewichtung von Aktien mit hoher Marktkapitalisierung im Laufe des Geschäftsjahres zu erhöhen.

Während des Jahres verzeichnete die auf JPY lautende Anteilsklasse A eine Wertentwicklung von -13,53% im Vergleich zu einer Wertentwicklung des Referenzindex von -2,86%.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Anteilsklasse C eine Wertentwicklung von -19,88% im Vergleich zu einer Wertentwicklung des Referenzindex von -9,99%.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Anteilsklasse CH (abgesichert) eine Wertentwicklung von -13,98% im Vergleich zu einer Wertentwicklung des Referenzindex von -2,86%.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Anteilsklasse I eine Wertentwicklung von -19,24% im Vergleich zu einer Wertentwicklung des Referenzindex von -9,99%.

Während des Jahres verzeichnete die auf CHF lautende Anteilsklasse I (abgesichert) eine Wertentwicklung von -13,87% im Vergleich zu einer Wertentwicklung des Referenzindex von -3,16%.

Während des Jahres verzeichnete die auf JPY lautende Anteilsklasse I eine Wertentwicklung von -12,87% im Vergleich zu einer Wertentwicklung des Referenzindex von -2,86%.

Während des Jahres verzeichnete die auf EUR lautende Anteilsklasse IH (abgesichert) eine Wertentwicklung von -13,58% im Vergleich zu einer Wertentwicklung des Referenzindex von -2,86%.

Die auf EUR lautende Anteilsklasse R wurde seit dem 28.09.2022 nicht mehr gezeichnet.

Die auf USD lautende Anteilsklasse JH (abgesichert) wurde während des Geschäftsjahres nicht gezeichnet.

Die auf EUR lautende Anteilsklasse SCH (abgesichert) wurde während des Geschäftsjahres nicht gezeichnet.

*Die frühere Wertentwicklung lässt keinen Rückschluss auf die zukünftige Wertentwicklung zu.*



### Wichtigste Veränderungen im Portfolio während des Geschäftsjahres

Wertpapiere	Veränderungen („Abrechnungswährung“)	
	Käufe	Veräußerungen
MITSUI OSK LINES	95.259.984,00	120.116.643,00
NIPPON TEL&TEL CP JPY50000	103.931.689,00	86.562.138,00
TOYOTA MOTOR	55.121.596,00	119.614.389,00
MITSUI & CO Y50	97.429.978,00	77.244.264,00
MITSUBISHI TOKYO FINANCIAL GROUP INC	58.722.466,00	108.206.092,00
DAI-ICHI LIFE INSURANCE	72.083.705,00	86.418.166,00
RORZE CORP.	53.870.809,00	100.393.654,00
BAYCURRENT CONSULTING-REGS	69.621.713,00	82.831.819,00
TOKYO ELECTRON JPY50	60.414.502,00	72.766.200,00
IBIDEN CO LTD	45.528.251,00	84.012.468,00

#### 4. VORGESCHRIEBENE ANGABEN

##### TECHNIKEN ZUR EFFIZIENTEN PORTFOLIOVERWALTUNG UND DERIVATIVE FINANZINSTRUMENTE (ESMA) IN JAPANISCHEN YEN

###### a) Über Techniken zur effizienten Portfolioverwaltung und Derivate erzielt Engagement

- Über Techniken zur effizienten Portfolioverwaltung erzielt Engagement: Entfällt.
- Über Derivate erzielt Engagement in Basistiteln: 6,57%.

###### b) Identität der Gegenpartei(en) von Techniken zur effizienten Portfolioverwaltung und Derivaten

Techniken zur effizienten Verwaltung	Derivate (*)
	AUSTRALIA NEW ZEA BANKING GRP LTD (GTO)

(\*) ohne börsennotierte Derivate.

**c) Vom OGAW erhaltene finanzielle Sicherheiten zur Verringerung des Gegenparteirisikos**

Arten von Instrumenten	Betrag in der Währung des Portfolios
<b>Techniken zur effizienten Verwaltung</b> . Termineinlagen . Aktien . Anleihen . OGAW . Barmittel (*) <b>Summe</b>	
<b>Derivate</b> . Termineinlagen . Aktien . Anleihen . OGAW . Barmittel <b>Summe</b>	

(\*) Das Konto „Barmittel“ umfasst auch die liquiden Mittel aus Pensionsgeschäften.

**d) Erträge und Betriebskosten in Verbindung mit Techniken zur effizienten Verwaltung**

Erträge und Betriebskosten	Betrag in der Währung des Portfolios
. Erträge (*) . Sonstige Erträge <b>Gesamterträge</b>	
. Direkte Betriebskosten . Indirekte Betriebskosten . Sonstige Kosten <b>Gesamtkosten</b>	6.934,00    <b>6.934,00</b>

(\*) Erträge aus Wertpapierleih- und Pensionsgeschäften

## **SECURITIES FINANCING TRANSACTION REGULATION (VERORDNUNG BEZÜGLICH WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTEN) („SFTR“)**

Im Laufe des Geschäftsjahres hat der OGA keine Geschäfte getätigt, die der EU-Verordnung 2015/2365 bezüglich der Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Wiederverwendung („SFTR-Verordnung“) unterliegen.

## **BERECHNUNG DES GESAMTRISIKOS (ANWEISUNG DER FRANZÖSISCHEN FINANZMARKTAUFSICHT (AMF) NR. 2011-15, ARTIKEL 16)**

Der OGAW stützt sich zur Berechnung des Gesamtrisikos in Verbindung mit Finanzkontrakten auf den Commitment-Ansatz.

## **ANGABEN ZU DEN TRANSAKTIONEN, DIE JENE WERTPAPIERE BETREFFEN, AN DENEN DIE UNTERNEHMENSGRUPPE EIN BESONDERES INTERESSE HAT**

In Anwendung von Artikel 321-131 des allgemeinen Reglements der französischen Finanzmarktaufsicht (Règlement Général AMF) werden die Anteilinhaber/Aktionäre informiert, dass das Portfolio keine Anteile von OGA oder Finanzinstrumente hält, die von der Verwaltungsgesellschaft oder anderen Unternehmen der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild verwaltet bzw. ausgegeben werden.

## **BEST SELECTION- UND BEST EXECUTION-POLITIK**

Edmond de Rothschild Asset Management (France) hat eine „Best Practice für die Selektion bzw. Orderausführung“ von Vermittlern und Kontrahenten eingeführt. Diese Leitlinien zielen darauf ab, nach verschiedenen vordefinierten Kriterien jene Verhandlungspartner und Makler auszuwählen, deren Vorgehensweise bei der Orderausführung das bestmögliche Resultat bei derselben garantiert.

Dieses Dokument ist auf der Website von Edmond de Rothschild Asset Management (France) im Abschnitt „Vorgeschriebene Angaben“ verfügbar: [www.edmond-de-rothschild.com](http://www.edmond-de-rothschild.com).

## **AUSWAHL- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE FÜR DIENSTLEISTER, DIE DIENSTLEISTUNGEN ZUR UNTERSTÜTZUNG DER ANLAGEENTSCHEIDUNG ERBRINGEN:**

Edmond de Rothschild Asset Management (France) hat Auswahl- und Bewertungsgrundsätze für Einrichtungen entwickelt, die Dienstleistungen zur Unterstützung der Anlageentscheidung unter Berücksichtigung von Kriterien erbringen, die insbesondere mit der Qualität der durchgeführten Finanzanalyse verbunden sind. Dieses Dokument ist auf der Website von Edmond de Rothschild Asset Management (France) im Abschnitt „Vorgeschriebene Angaben“ verfügbar: [www.edmond-de-rothschild.com](http://www.edmond-de-rothschild.com).

## **BERICHT ÜBER DIE VERMITTLUNGSKOSTEN**

Entsprechend Artikel 319-18 des allgemeinen Reglements der französischen Finanzmarktaufsicht (Règlement Général AMF) wurde von der Verwaltungsgesellschaft ein Dokument mit dem Titel „Bericht über die Vermittlungskosten“ erstellt. Dieses Dokument ist auf der Website von Edmond de Rothschild Asset Management (France) im Abschnitt „Vorgeschriebene Angaben“ verfügbar: [www.edmond-de-rothschild.com](http://www.edmond-de-rothschild.com).

## **VERÖFFENTLICHUNG DER UMWELTBEOZUGENEN, SOZIALEN UND GOVERNANCE-KRITERIEN (ESG)**

Informationen zu den ESG-Kriterien sind auf der Website [www.edram.fr](http://www.edram.fr) einsehbar.

## **OFFENLEGUNGSVERORDNUNG UND TAXONOMIE-VERORDNUNG**

### **Artikel 6:**

Transparenz der Produkte in Bezug auf ihre Umweltziele (Artikel 5 und 6 der Taxonomie-Verordnung, Kriterien 1 und 2):

OGA gemäß Artikel 6 der Offenlegungsverordnung (Produkte, die unter die Bestimmungen Nr. 9ter fallen):

Der Anlageverwalter berücksichtigt nicht die nachteiligen Auswirkungen von Anlageentscheidungen auf die Nachhaltigkeitsfaktoren dieses Produkts, da die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Anlagen die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten nicht berücksichtigen.

## **SWING-PRICING**

Während des Finanzjahres wurde der Swing Pricing-Mechanismus für den Fonds **EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN** ausgelöst.

## **VERGÜTUNGSPOLITIK UND -PRAKTIKEN FÜR MITARBEITER DES VERWALTERS**

Die Daten zur Vergütungspolitik zum 30.12.2022 sind noch nicht verfügbar.

Edmond de Rothschild Asset Management (France) verfügt über eine Vergütungspolitik, die den Vorschriften der europäischen Richtlinie 2009/65/EG („OGAW-V-Richtlinie“) und Artikel 321-125 des Règlement Général AMF entspricht, die auf OGAW angewendet werden.

Die Vergütungspolitik von Edmond de Rothschild Asset Management (France) wird von seinem Aufsichtsrat auf Empfehlung des Vergütungsausschusses (Comité de Rémunération) angenommen. Sie gilt für alle Mitarbeiter von Edmond de Rothschild Asset Management (France).

Die Vergütungsrichtlinien befürworten ein solides und effizientes Risikomanagement und fördern nicht das Eingehen von Risiken, die mit den Risikoprofilen des OGAW, den sie verwaltet, unvereinbar wären. Die Verwaltungsgesellschaft hat geeignete Maßnahmen eingeführt, die es ermöglichen, jegliche Interessenkonflikte zu vermeiden.

Durch die Vergütungspolitik soll ein angemessener und geeigneter Vergütungsrahmen vorgegeben werden, der ein fixes Grundgehalt und einen variablen Anteil enthält, der sich nach quantitativen und qualitativen Kriterien in Konformität mit aktueller Gesetzgebung richtet. Dieser variable Anteil ist das Ergebnis eines Verfahrens, das wirtschaftliche Ergebnisse der Einrichtung, der Wertschöpfung für die Kunden von Edmond de Rothschild Asset Management (France) im Laufe der Zeit und die individuelle Leistung der Mitarbeiter sowie deren Einhaltung von Regeln und Vorschriften hinsichtlich der Risikoverwaltung und Konformität berücksichtigt.

Für alle Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft, deren Einfluss auf das Risikoprofil der OGAW („MRT“) als wesentlich betrachtet wird und die jährlich anhand eines Verfahrens in Zusammenarbeit der Teams aus Personalwesen, Risiko und Compliance identifiziert werden, enthält die Vergütungspolitik einen variablen Vergütungsanteil (der in einem angemessenen Verhältnis zur fixen Vergütung bleiben muss), der drei Jahre aufgeschoben wird. Diese aufgeschobene Vergütung variiert bei den Mitarbeitern, bei denen eine Mindestschwelle (variable Bruttovergütung unter 200.000 €) überschritten wird, zwischen mindestens 40 % und 60 % in Abhängigkeit von der Höhe der variablen Vergütung. Außerdem ist ein Teil der variablen Vergütung dieser Mitarbeiter an die Wertschwankung eines gemischten Korbes aus Finanzinstrumenten gebunden, die für von der Verwaltungsgesellschaft und ihren verbundenen Personen verwaltete AIF und OGAW repräsentativ sind.

Die aufgeschobene variable Vergütung setzt sich also für „MRT“-Mitarbeiter wie folgt zusammen: mindestens 50 % aus Barmitteln, die an den Korb aus Finanzinstrumenten gebunden (indexiert) sind, und maximal 50 % aus anderen aufgeschobenen Elementen (langfristiger Anreizplan der Unternehmensgruppe oder gegebenenfalls aufgeschobene Barzahlung).

Ab dem 1. Januar 2021 beinhaltet die Vergütungspolitik die Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken. Als Nachhaltigkeitsrisiko wird ein Ereignis oder eine Bedingung im Bereich Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung bezeichnet, dessen beziehungsweise deren Eintreten erhebliche negative Auswirkungen auf den Wert der Investition haben könnte und möglicherweise den primären Interessen der Kunden schaden könnte.

### **Allgemeine Kriterien**

Die Manager bewerten jeden Mitarbeiter auf der Grundlage seiner globalen Leistung, Kombination der Realisierungen und seinem gezeigten Verhalten.

Diese Beurteilung erfolgt auf jährlicher Basis anhand eines persönlichen Gesprächs und eines Computerprogramms für Beurteilungen, was die Rückverfolgbarkeit der Beurteilungen gewährleistet. Dieses Programm umfasst zwei Hauptbereiche, einen für das Erreichen fixer Ziele für den Mitarbeiter und den anderen für die Beachtung der Werte der Groupe Edmond de Rothschild.

Auf der Basis dieser Beurteilungen formulieren die Manager jedes Teams Vorschläge für die variablen Vergütungen unter Berücksichtigung folgender Kriterien:

- Leistung der Groupe France;
- Leistung des Bereichs Asset Management;
- Leistung des Teams;
- individuelle Leistung;
- Risiko- und Konformitätskriterium.

Edmond de Rothschild Asset Management (France) ist sensibilisiert für die Wichtigkeit, die Ziele einzelner Mitarbeiter und die Ziele der Groupe Edmond de Rothschild insgesamt aneinander auszurichten.

Daher betont Edmond de Rothschild Asset Management (France) die Ethik und Konformität in der Kultur, die unter den Mitarbeitern gefördert wird. Edmond de Rothschild Asset Management (France) unterstützt und ermutigt Mitarbeiter nicht, die unangemessene Risiken eingehen, um die eventuelle variable Komponente ihrer Vergütung zu maximieren.

Außerdem legt Edmond de Rothschild Asset Management (France) im Rahmen der Berücksichtigung der Nachhaltigkeitsrisiken, wie durch die Offenlegungsverordnung vorgesehen, ESG-Ziele für jene Mitarbeiter fest, die die Anforderungen an identifizierte Mitarbeiter erfüllen, insbesondere im Bereich der Geschäftsführungsfunktionen, der Verwaltungsfunktionen (Anlageteam), der Geschäftsentwicklungsfunktionen und der Supportfunktionen. Zu diesen Zielen zählen hauptsächlich qualitative Ziele, die anlässlich der persönlichen Beurteilungsgespräche festgelegt werden.

#### **Personengruppenbezogene Kriterien**

Neben dem für alle Mitarbeiter geltenden Ziel des Risikos und der Konformität bestehen für die folgenden Mitarbeiterkategorien spezifische Bewertungskriterien für ihre Leistung:

Für Portfoliomanager fließt in die variable Komponente ein:

- Performance der Anlagen (relative Performance gegenüber einem Referenzindex und gegenüber dem Konkurrenzuniversums über einen Beobachtungszeitraum von einem, zwei und drei Jahren);
- Risiko- und Konformitätskriterien, darunter die Einhaltung der Anlageregeln der Portfolios, ihrer Risikogrenzen und die Einhaltung der Marktregeln;
- Wachsamkeit bezüglich der Bekämpfung von Geldwäsche im Anlageverfahren.

Für die Mitarbeiter der Verkaufsteams berücksichtigt die variable Komponente:

- das Erreichen von Vertriebszielen (Nettozuflüsse, Höhe der aus diesen Zuflüssen generierten Erträge, Interaktionen mit Kunden und Interessenten, Pflege der Kundendaten, „KYC“ aktuell);
- Kriterien bezüglich Kunden (Zufriedenheit, Beschwerden, faire Behandlung, Eignung der verkauften Produkte und Instrumente etc.);
- Risiko- und Konformitätskriterien, darunter die Einhaltung der Vertriebsregeln, bezüglich Beratungspflicht, regulatorischer Sorgfaltspflicht zum Schutz der Anleger und zur Bekämpfung der Geldwäsche;
- Quantitative Ziele werden so aufgestellt, dass sie Mitarbeiter nicht dazu anregen, ein spezifisches Produkt mehr als ein anderes zu verkaufen, um die Interessen der Kunden zu schützen. Edmond de Rothschild Asset Management (France) zahlt keinerlei Vertriebsprovision an seine Mitarbeiter und verfügt über keinen Vergütungsmechanismus, der seine Mitarbeiter zum Verkauf eines spezifischen Produkts anstelle eines anderen anregt, um auch hier die Interessen der Kunden zu schützen.

Für die Mitarbeiter der Supportfunktionen berücksichtigt die variable Komponente:

- die Leistung dieser Supportfunktionen;
- das Erreichen von eigenen Zielen;
- das Risiko- und Konformitätskriterium.

#### **Gesamtbetrag der Vergütungen:**

Der Gesamtbetrag der Vergütungen bezieht sich auf den Gesamtbetrag der Vergütungen sämtlicher Mitarbeiter des Verwalters mit 182 Begünstigten (aktuell 182 Mitarbeiter zum 31.12.2021).

Dieser Betrag beläuft sich für das Geschäftsjahr 2021-2022 auf 32.154.638 Euro\*, wobei die feste Vergütung 18.726.688 Euro, die variable Vergütung 13.427.950 Euro und die Gewinnbeteiligung 0 Euro ausmacht.

\*Summe der annualisierten Festgehälter zum 31.12.2021 für die im Rahmen der Vergütungsüberprüfung 2021/2022 berechnete Belegschaft und Summe der für die Vergütungsüberprüfung 2021 vorgeschlagenen variablen Beträge.

**Gesamtbetrag der Vergütungen:**

Gemäß Artikel 33 der Anweisung 2011-19 der AMF und den Vorschriften der europäischen Richtlinie 2009/65/EG, geändert durch die europäische Richtlinie 2014/91/EU, beläuft sich der Gesamtbetrag der Vergütungen, aufgeschlüsselt nach Führungskräften und Mitarbeitern der Verwaltungsgesellschaft, deren berufliche Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil des OGAW auswirkt, für das Geschäftsjahr 2021-2022 auf:

- Führungskräfte: 2.725.000 Euro
- Mitarbeiter: 18.738.814 Euro

Die Vergütungspolitik von Edmond de Rothschild Asset Management (France) wird jährlich vom Vergütungsausschuss (Comité de Rémunération) überprüft. Die Umsetzung der Vergütungspolitik von Edmond de Rothschild Asset Management (France) wurde einer zentralen, unabhängigen Prüfung unterzogen. Diese Prüfung, die sich auf die im März 2022 für das Jahr 2021 gezahlte Vergütung bezieht, wurde im Juni/Juli 2022 von einem externen Dienstleister unter Aufsicht der Inspection Générale von Edmond de Rothschild (France) durchgeführt, und es gingen aus ihr zwei Empfehlungen hervor.

## 5. BESTÄTIGUNGSVERMERK DES ABSCHLUSSPRÜFERS





**KPMG S.A.**  
Tour EQHO  
2 avenue Gambetta  
CS 60055  
92066 Paris La Défense Cedex  
Frankreich

Tel.: +33 (0)1 55 68 86 66  
Fax: +33 (0)1 55 68 86 60  
Website: www.kpmg.fr

## **Fonds Commun de Placement EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN**

47, rue du Faubourg Saint-honoré - 75008 Paris

### **Jahresabschlussbericht des Abschlussprüfers**

Ablauf des Geschäftsjahres am 30. Dezember 2022

Sehr geehrte Anteilinhaber,

#### **Urteil**

In Ausübung des Mandats, das uns von der Verwaltungsgesellschaft erteilt wurde, haben wir den Jahresabschluss des OGA EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN in Form eines Fonds Commun de Placement für das am 30. Dezember 2022 abgelaufene Geschäftsjahr, der dem vorliegenden Bericht beiliegt, geprüft.

Wir bestätigen, dass der Jahresabschluss nach den in Frankreich geltenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden ordnungsgemäß und aufrichtig erstellt wurde und ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild des Geschäftsergebnisses des abgelaufenen Geschäftsjahres sowie der Finanz- und Vermögenslage des Fonds Commun de Placement zum Ende dieses Geschäftsjahres vermittelt.

#### **Begründung unserer Beurteilung**

##### ***Prüfungsstandard***

Unsere Prüfung wurde entsprechend den in Frankreich geltenden Vorschriften zur Berufsausübung durchgeführt. Wir sind der Ansicht, dass die uns vorliegenden Elemente eine hinreichend sichere Grundlage für unser Testat bilden.

Die Verantwortlichkeiten, denen wir gemäß diesen Vorschriften unterliegen, sind in dem Abschnitt „Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses“ des vorliegenden Berichts angegeben.

##### ***Unabhängigkeit***

Unser Prüfungsmandat wurde unter Einhaltung der Unabhängigkeitsanforderungen, die durch das französische Handelsgesetzbuch (Code de Commerce) und durch den Abschlussprüferkodex vorgesehen sind, für den Zeitraum vom 1. Januar 2022 bis zum Datum der Herausgabe unseres Berichts ausgeübt.

### **Begründung unserer Einschätzungen**

Nach Maßgabe der für die Begründung unserer Einschätzung relevanten Bestimmungen der Artikel L.823-9 und R.823-7 des französischen Handelsgesetzbuchs (Code de Commerce) bringen wir zu Ihrer Kenntnis, dass unsere wichtigsten Einschätzungen nach unserem professionellen Ermessen die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze, insbesondere im Hinblick auf die im Portfolio enthaltenen Finanzinstrumente, und der Gesamtdarstellung des Abschlusses beinhalten, angesichts des Kontenplans für Organismen für gemeinsame Anlagen mit variablem Kapital.

Die so erlangten Bewertungen gehören zur prüferischen Durchsicht des Jahresabschlusses insgesamt und haben zur Bildung unseres vorstehend zum Ausdruck gebrachten Urteils beigetragen. Wir geben kein Urteil über einzelne Elemente dieses Jahresabschlusses ab.

### **Prüfung des von der Verwaltungsgesellschaft erstellten Rechenschaftsberichts**

Wir haben ferner in Übereinstimmung mit den in Frankreich geltenden Vorschriften zur Berufsausübung die gesetzlich vorgeschriebenen Sonderprüfungen durchgeführt.

Wir haben keinerlei Vorbehalte gegen die Richtigkeit der Angaben, die im Rechenschaftsbericht der Verwaltungsgesellschaft enthalten sind, und ihre Übereinstimmung mit dem Jahresabschluss.

### **Verantwortlichkeiten der Verwaltungsgesellschaft für den Jahresabschluss**

Die Verwaltungsgesellschaft ist für die Erstellung eines Jahresabschlusses verantwortlich, der nach den in Frankreich geltenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt, und für die Umsetzung eines internen Kontrollsystems, das sie für die Erstellung von Jahresabschlüssen, die keine wesentlichen unzutreffenden Angaben, sei es durch Betrug oder Fehler, enthalten, für notwendig hält.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses obliegt es der Verwaltungsgesellschaft, die Fähigkeit des Fonds Commun de Placement zu beurteilen, seinen Betrieb fortzuführen, in seinen Abschlüssen gegebenenfalls die erforderlichen Informationen in Bezug auf die Betriebsfortführung darzustellen und den Rechnungslegungsgrundsatz der Betriebsfortführung anzuwenden, es sei denn, der Fonds Commun de Placement soll liquidiert oder seine Tätigkeit eingestellt werden.

Der Jahresabschluss wurde von der Verwaltungsgesellschaft erstellt.

### **Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses**

Unsere Aufgabe ist es, einen Bericht über den Jahresabschluss zu erstellen. Unser Ziel ist es, uns in hinreichendem Maße zu vergewissern, dass der Jahresabschluss insgesamt keine wesentlichen unzutreffenden Angaben enthält. Eine hinreichend sichere Gewissheit entspricht einem hohen Maß an Zuverlässigkeit, ohne dass jedoch garantiert wird, dass durch eine gemäß den Vorschriften zur Berufsausübung durchgeführte Prüfung grundsätzlich alle wesentlichen unzutreffenden Angaben festgestellt werden. Unzutreffende Angaben können aus Betrug oder Fehlern resultieren und gelten als wesentlich, wenn bei vernünftiger Betrachtungsweise damit gerechnet werden kann, dass sie einzeln oder zusammengenommen die wirtschaftlichen Entscheidungen beeinflussen können, die die Adressaten des Jahresabschlusses treffen, indem sie sich auf diesen stützen.

Wie in Artikel L.823-10-1 des französischen Handelsgesetzbuchs (Code de Commerce) angegeben, besteht unser Mandat der Erteilung des Bestätigungsvermerks nicht darin, die Tragfähigkeit oder die Qualität der Verwaltung Ihres Fonds Commun de Placement zu garantieren.

Im Rahmen einer in Übereinstimmung mit den in Frankreich geltenden Vorschriften zur Berufsausübung durchgeführten Prüfung wendet der Abschlussprüfer während der gesamten Prüfung professionelles Ermessen an. Dabei erfüllt er unter anderem folgende Aufgaben:

- er identifiziert und beurteilt die Risiken, dass der Jahresabschluss wesentliche unzutreffende Angaben, sei es durch Betrug oder Fehler, enthält, legt Prüfverfahren angesichts dieser Risiken fest und setzt diese um und trägt Unterlagen zusammen, die er für ausreichend und geeignet hält, um sein Urteil zu begründen. Das Risiko, dass wesentliche unzutreffende Angaben aufgrund eines Betrugs nicht erkannt werden, ist höher als das Risiko, dass wesentliche unzutreffende Angaben aufgrund eines Fehlers nicht erkannt werden, da Betrug geheime Absprachen, Fälschungen, bewusste Auslassungen, falsche Angaben oder das Unterlaufen der internen Kontrolle beinhalten kann;
- er nimmt die interne Kontrolle, die für die Prüfung angemessen ist, zur Kenntnis, um die unter den jeweiligen Umständen geeigneten Prüfverfahren festzulegen, nicht aber, um ein Urteil über die Effizienz der internen Kontrolle abzugeben;
- er bewertet die Eignung der Rechnungslegungsmethoden und die Angemessenheit der von der Verwaltungsgesellschaft vorgenommenen Schätzungen sowie die diesbezüglichen Angaben im Jahresabschluss;
- er bewertet die Eignung der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Betriebsfortführung durch die Verwaltungsgesellschaft; und gemäß den vorliegenden Unterlagen beurteilt er, ob es eine wesentliche Unsicherheit in Verbindung mit Ereignissen oder Umständen gibt oder nicht, die die Fähigkeit des Fonds Commun de Placement, seinen Betrieb fortzuführen, in Frage stellen könnte. Diese Bewertung stützt sich auf die bis zum Datum seines Berichts vorliegenden Unterlagen, wobei jedoch darauf hingewiesen wird, dass spätere Umstände oder Ereignisse die Betriebsfortführung infrage stellen könnten. Wenn er zu dem Schluss kommt, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, macht er die Leser seines Berichts über die im Jahresabschluss aufgeführten Angaben auf diese Unsicherheit aufmerksam, oder falls diese Angaben nicht vorhanden oder nicht aussagekräftig sind, formuliert er einen eingeschränkten Bestätigungsvermerk oder verweigert die Bestätigung des Jahresabschlusses;
- bewertet er die Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und beurteilt, ob der Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der zugrunde liegenden Vorgänge und Umstände vermittelt.

Paris La Défense

KPMG S.A.

Digitale Signatur von  
Nicolas Duval Arnould  
KPMG am 06.04.2023 10:22:29

Nicolas Duval-Arnould  
Associé



## BILANZ ZUM 30.12.2022 in JPY

## AKTIVA

	30.12.2022	30.12.2021
<b>ANLAGEN NETTO</b>		
<b>EINLAGEN</b>		
<b>FINANZINSTRUMENTE</b>	<b>1.047.975.386,00</b>	<b>2.734.109.856,00</b>
<b>Aktien und ähnliche Wertpapiere</b>	<b>1.047.975.386,00</b>	<b>2.734.109.856,00</b>
An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt	1.047.975.386,00	2.734.109.856,00
Nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
<b>Anleihen und ähnliche Wertpapiere</b>		
An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
<b>Forderungspapiere</b>		
An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Handelbare Schuldtitel		
Sonstige Forderungspapiere		
Nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
<b>Organismen für gemeinsame Anlagen</b>		
OGAW und FIA allgemeiner Ausrichtung für nicht professionelle Anleger und vergleichbare Anlagen anderer Länder		
Sonstige Fonds für Privatanleger und vergleichbare Anlagen in anderen EU-Mitgliedstaaten		
Fonds allgemeiner Ausrichtung für professionelle Anleger und vergleichbare Anlagen in anderen EU-Mitgliedstaaten und notierten Verbriefungsorganismen		
Sonstige Anlagefonds für professionelle Anleger und vergleichbare Anlagen in anderen EU-Mitgliedstaaten und nicht notierten Verbriefungsorganismen		
Sonstige außereuropäische Organismen		
<b>Vorübergehende Wertpapiergeschäfte</b>		
Forderungen aus in Pension genommenen Wertpapieren		
Forderungen aus verliehenen Wertpapieren		
Entliehene Wertpapiere		
In Pension gegebene Wertpapiere		
Sonstige vorübergehende Geschäfte		
<b>Termin-Finanzinstrumente</b>		
Geschäfte auf einem geregelten oder ähnlichen Markt		
Sonstige Geschäfte		
<b>Sonstige Finanzinstrumente</b>		
<b>FORDERUNGEN</b>	<b>79.736.767,00</b>	<b>2.011.547.166,00</b>
Devisentermingeschäfte	72.099.965,00	1.963.397.100,00
Sonstige	7.636.802,00	48.150.066,00
<b>FINANZKONTEN</b>	<b>78.100.353,00</b>	<b>128.241.144,00</b>
Liquidität	78.100.353,00	128.241.144,00
<b>SUMME DER AKTIVA</b>	<b>1.205.812.506,00</b>	<b>4.873.898.166,00</b>

BILANZ ZUM 30.12.2022 *in JPY*

## AKTIVA

	30.12.2022	30.12.2021
<b>ANLAGEN NETTO</b>		
<b>EINLAGEN</b>		
<b>FINANZINSTRUMENTE</b>	<b>1.047.975.386,00</b>	<b>2.734.109.856,00</b>
<b>Aktien und ähnliche Wertpapiere</b>	<b>1.047.975.386,00</b>	<b>2.734.109.856,00</b>
An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt	1.047.975.386,00	2.734.109.856,00
Nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
<b>Anleihen und ähnliche Wertpapiere</b>		
An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
<b>Forderungspapiere</b>		
An einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
Handelbare Schuldtitel		
Sonstige Forderungspapiere		
Nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt		
<b>Organismen für gemeinsame Anlagen</b>		
OGAW und FIA allgemeiner Ausrichtung für nicht professionelle Anleger und vergleichbare Anlagen anderer Länder		
Sonstige Fonds für Privatanleger und vergleichbare Anlagen in anderen EU-Mitgliedstaaten		
Fonds allgemeiner Ausrichtung für professionelle Anleger und vergleichbare Anlagen in anderen EU-Mitgliedstaaten und notierten Verbriefungsorganismen		
Sonstige Anlagenfonds für professionelle Anleger und vergleichbare Anlagen in anderen EU-Mitgliedstaaten und nicht notierten Verbriefungsorganismen		
Sonstige außereuropäische Organismen		
<b>Vorübergehende Wertpapiergeschäfte</b>		
Forderungen aus in Pension genommenen Wertpapieren		
Forderungen aus verliehenen Wertpapieren		
Entliehene Wertpapiere		
In Pension gegebene Wertpapiere		
Sonstige vorübergehende Geschäfte		
<b>Termin-Finanzinstrumente</b>		
Geschäfte auf einem geregelten oder ähnlichen Markt		
Sonstige Geschäfte		
<b>Sonstige Finanzinstrumente</b>		
<b>FORDERUNGEN</b>	<b>79.736.767,00</b>	<b>2.011.547.166,00</b>
Devisentermingeschäfte	72.099.965,00	1.963.397.100,00
Sonstige	7.636.802,00	48.150.066,00
<b>FINANZKONTEN</b>	<b>78.100.353,00</b>	<b>128.241.144,00</b>
Liquidität	78.100.353,00	128.241.144,00
<b>SUMME DER AKTIVA</b>	<b>1.205.812.506,00</b>	<b>4.873.898.166,00</b>

## PASSIVA

	30.12.2022	30.12.2021
<b>EIGENKAPITAL</b>		
Kapital	1.124.186.271,00	2.376.496.507,00
Nicht ausgeschüttete vorherige Nettogewinne und -verluste (a)		
Ergebnisvortrag (a)		
Nettogewinne und -verluste des Geschäftsjahrs (a, b)	-736.561,00	502.800.012,00
Ergebnis des Geschäftsjahrs (a, b)	-2.936.859,00	-11.601.171,00
<b>SUMME DES EIGENKAPITALS*</b>	<b>1.120.512.851,00</b>	<b>2.867.695.348,00</b>
<i>* Betrag des Nettovermögens</i>		
<b>FINANZINSTRUMENTE</b>		
Veräußerungen von Finanzinstrumenten		
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte		
Verbindlichkeiten aus in Pension gegebenen Wertpapieren		
Verbindlichkeiten aus entliehenen Wertpapieren		
Sonstige vorübergehende Geschäfte		
Termin-Finanzinstrumente		
Geschäfte auf einem geregelten oder ähnlichen Markt		
Sonstige Geschäfte		
<b>VERBINDLICHKEITEN</b>	<b>85.299.655,00</b>	<b>2.006.202.818,00</b>
Devisentermingeschäfte	73.614.817,00	1.962.636.203,00
Sonstige	11.684.838,00	43.566.615,00
<b>FINANZKONTEN</b>		
Laufende Bankverbindlichkeiten		
Darlehen		
<b>SUMME DER PASSIVA</b>	<b>1.205.812.506,00</b>	<b>4.873.898.166,00</b>

(a) einschließlich Rechnungsabgrenzungsposten

(b) abzüglich der Vorauszahlungen für das Geschäftsjahr

**AUSSERBILANZIELLE POSTEN ZUM 30.12.2022 in JPY**

	30.12.2022	30.12.2021
<b>SICHERUNGSGESCHÄFTE</b>		
Engagement an geregelten und gleichwertigen Märkten		
Engagement auf außerbörslichen Märkten		
Sonstige Engagements		
<b>SONSTIGE GESCHÄFTE</b>		
Engagement an geregelten und gleichwertigen Märkten		
Engagement auf außerbörslichen Märkten		
Sonstige Engagements		

**GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG ZUM 30.12.2022 in JPY**

	30.12.2022	30.12.2021
<b>Erträge aus Finanzgeschäften</b>		
Erträge aus Einlagen und Finanzkonten	167.468,00	
Erträge aus Aktien und aktienähnlichen Wertpapieren	29.422.011,00	37.790.444,00
Erträge aus Anleihen und ähnlichen Wertpapieren		
Erträge aus Schuldtiteln		
Erträge aus vorübergehenden Käufen und Verkäufen von Wertpapieren		
Erträge aus Finanztermininstrumenten		
Sonstige Finanzerträge		
<b>SUMME (1)</b>	<b>29.589.479,00</b>	<b>37.790.444,00</b>
<b>Aufwendungen aus Finanzgeschäften</b>		
Aufwendungen für vorübergehende Käufe und Verkäufe von Wertpapieren	6.934,00	
Aufwendungen aus Finanztermininstrumenten		
Aufwendungen aus Finanzverbindlichkeiten	245.382,00	228.350,00
Sonstige finanzielle Aufwendungen		
<b>SUMME (2)</b>	<b>252.316,00</b>	<b>228.350,00</b>
<b>ERGEBNIS AUS FINANZGESCHÄFTEN (1 - 2)</b>	<b>29.337.163,00</b>	<b>37.562.094,00</b>
Sonstige Erträge (3)		
Verwaltungskosten und Zuführungen für Abschreibungen (4)	30.020.627,00	51.357.436,00
<b>NETTOERGEBNIS DES GESCHÄFTSJAHRES (L. 214-17-1) (1 - 2 + 3 - 4)</b>	<b>-683.464,00</b>	<b>-13.795.342,00</b>
Abgrenzung der Erträge des Geschäftsjahres (5)	-2.253.395,00	2.194.171,00
Für das Geschäftsjahr ausgezahlte Vorabauschüttungen auf das Ergebnis (6)		
<b>ERGEBNIS (1 - 2 + 3 - 4 + 5 - 6)</b>	<b>-2.936.859,00</b>	<b>-11.601.171,00</b>



## 1. RECHNUNGSLEGUNGSVORSCHRIFTEN UND -METHODEN

Die Darstellung des Jahresabschlusses entspricht den Vorschriften der Verordnung ANC 2014-01 in ihrer geänderten Fassung.

Folgende allgemeine Rechnungslegungsgrundsätze sind anwendbar:

- Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes, Vergleichbarkeit, Unternehmensfortführung,
- Ordnungsmäßigkeit, Richtigkeit,
- Vorsicht,
- Beibehaltung der Rechnungslegungsmethoden von einem Geschäftsjahr zum nächsten.

Die Erträge festverzinslicher Wertpapiere werden nach der Methode der vereinnahmten Zinsen erfasst.

Zu- und Abgänge von Wertpapieren werden ohne Gebühren verbucht.

Die Referenzwährung des Portfolios ist der japanische Yen.

Das Geschäftsjahr umfasst 12 Monate.

### Regeln für die Bewertung der Vermögenswerte

Finanzinstrumente werden nach dem Anschaffungskostenprinzip erfasst und zum aktuellen Wert bilanziert, der unter Heranziehung des letzten bekannten Marktwerts oder, falls kein Markt vorhanden ist, anhand externer Hilfsmittel oder mit Hilfe von Finanzmodellen ermittelt wird.

Unterschiede zwischen den aktuellen Werten, die zur Berechnung des Nettoinventarwerts verwendet werden, und den historischen Anschaffungskosten der Wertpapiere bei ihrer Aufnahme ins Portfolio werden unter den „Bewertungsdifferenzen“ erfasst.

Titel, die nicht auf die Portfoliowährung lauten, werden nach der unten erläuterten Methode bewertet und dann zum Wechselkurs am Bewertungstag in die Währung des Portfolios umgerechnet.

#### **Einlagen:**

Einlagen mit einer Restlaufzeit von bis zu drei Monaten werden nach der Linearmethode bewertet.

#### **Aktien, Anleihen und sonstige Werte, die auf einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden:**

Zur Berechnung des Nettoinventarwerts werden Aktien und sonstige an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelte Papiere zum Schlusskurs des Börsentages bewertet.

Anleihen und ähnliche Werte werden zu dem von unterschiedlichen Finanzdienstleistern bekanntgegebenen Schlusskurs bewertet. Für Anleihen und ähnliche Werte aufgelaufene Zinsen werden bis zum Datum des Nettoinventarwerts berechnet.

#### **Aktien, Anleihen und sonstige Werte, die nicht an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden:**

Nicht auf einem geregelten Markt gehandelte Werte werden unter der Verantwortung der Verwaltungsgesellschaft bewertet. Die Bewertungsmethoden beruhen auf dem Wert des Vermögens und dem Ertrag unter Berücksichtigung der Preise, die für die jüngsten umfangreichen Transaktionen galten.

#### **Handelbare Forderungspapiere:**

Handelbare Forderungspapiere und ähnliche Wertpapiere, die nicht Gegenstand umfangreicher Transaktionen sind, werden nach einer versicherungsmathematischen Methode auf Basis eines nachstehend definierten Referenzzinssatzes bewertet, gegebenenfalls zuzüglich einer Spanne entsprechend den intrinsischen Merkmalen des Emittenten:

- Handelbare Forderungspapiere mit einer Laufzeit von bis zu einem Jahr: Euro InterBank Offered Rate (Euribor);

- Handelbare Forderungspapiere mit einer Laufzeit von über einem Jahr: Zinssatz für mittelfristige französische Staatsanleihen (BTAN) oder Zinssatz für langfristige französische Staatsanleihen (OAT) mit baldiger Fälligkeit bei den längsten Laufzeiten.

Handelbare Forderungspapiere mit einer Restlaufzeit von bis zu drei Monaten können nach der Linearmethode bewertet werden.

Schatzanweisungen werden zum Marktkurs bewertet, der täglich von der Banque de France oder von Spezialisten für Schatzanweisungen veröffentlicht wird.

#### **OGA:**

OGA-Anteile oder -Aktien werden zum letzten bekannten Nettoinventarwert bewertet.

#### ***Vorübergehende Wertpapiergeschäfte:***

In Pension genommene Wertpapiere werden auf der Aktivseite unter dem Posten „Forderungen aus in Pension genommenen Wertpapieren“ in der vertraglich vereinbarten Höhe zuzüglich auflaufender Zinsen erfasst.

In Pension gegebene Wertpapiere werden zum aktuellen Wert im Kaufportfolio erfasst. Verbindlichkeiten aus in Pension gegebenen Wertpapieren werden im Verkaufsportfolio zum vertraglich vereinbarten Wert zuzüglich auflaufender Zinsverbindlichkeiten erfasst.

Verliehene Wertpapiere werden zu ihrem aktuellen Wert bewertet und auf der Aktivseite unter dem Posten „Forderungen aus verliehenen Wertpapieren“ zum aktuellen Wert zuzüglich auflaufender Zinsen erfasst.

Entlehene Wertpapiere werden auf der Aktivseite unter dem Posten „Entlehene Wertpapiere“ in der vertraglich vereinbarten Höhe und auf der Passivseite unter dem Posten „Verbindlichkeiten aus entlehene Wertpapieren“ in der vertraglich vereinbarten Höhe zuzüglich auflaufender Zinsen ausgewiesen.

#### ***Finanztermininstrumente:***

##### **Auf einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelte Finanztermininstrumente:**

Auf geregelten Märkten gehandelte Finanztermininstrumente werden mit den täglichen Abrechnungskursen bewertet.

##### **Nicht auf einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelte Finanztermininstrumente:**

#### ***Swaps***

Zins- und/oder Währungsswap-Kontrakte werden mit ihrem Marktwert bewertet, der dem Preis entspricht, der sich aus der Abzinsung der zukünftigen Zinsströme auf die Marktzinssätze und/oder Marktwechselkurse ergibt. Dieser Preis wird um das Ausfallrisiko berichtigt.

Index-Swaps werden versicherungsmathematisch auf Basis eines vom Kontrahenten gestellten Referenzzinssatzes bewertet.

Die sonstigen Swaps werden zu ihrem Marktwert oder einem Wert bewertet, der nach den von der Verwaltungsgesellschaft festgelegten Modalitäten ermittelt wird.

#### ***Außerbilanzielle Verpflichtungen:***

Unbedingte Termingeschäfte werden in den außerbilanziellen Verpflichtungen anhand des im Portfolio verwendeten Kurses zum Marktwert ausgewiesen.

Bedingte Termingeschäfte werden in den entsprechenden Basiswert umgerechnet.

Währungskontrakte werden zum Nominalwert ausgewiesen oder, falls kein Nominalwert vorliegt, zu einem gleichwertigen Betrag.

## **Verwaltungskosten**

Die Betriebs- und Verwaltungskosten decken alle Gebühren für den OGA ab: Finanzmanagement, Verwaltung, Rechnungslegung, Verwahrung, Vertrieb und Kosten der Abschlussprüfung etc.

Diese Kosten werden in der Ergebnisrechnung des OGA verbucht.

Die Verwaltungskosten enthalten keine Transaktionskosten. Für weitere Angaben zu den dem OGA tatsächlich berechneten Kosten wird auf den Verkaufsprospekt verwiesen.

Sie werden zeitanteilig bei jeder Berechnung des Nettoinventarwerts verbucht.

Diese Kosten werden unter Beachtung des maximalen Kostensatzes des Nettovermögens kumuliert, wie im Verkaufsprospekt oder in der Satzung des Fonds dargelegt:

FR0013274602 – Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN I CHF H: Maximaler Kostensatz von 1,20% inkl. aller Steuern,

FR0010983932 – Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN I: Maximaler Kostensatz von 1,20% inkl. aller Steuern,

FR0012799773 – Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN CH: Maximaler Kostensatz von 2,00% inkl. aller Steuern,

FR0012952224 – Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN JH: Maximaler Kostensatz von 1,20% inkl. aller Steuern,

FR0012799781 – Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN IH: Maximaler Kostensatz von 1,20% inkl. aller Steuern,

FR0010983940 – Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN R: Maximaler Kostensatz von 1,35% inkl. aller Steuern,

FR0013312329 – Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN I JPY: Maximaler Kostensatz von 1,20% inkl. aller Steuern,

FR0010983924 – Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN C: Maximaler Kostensatz von 2,00% inkl. aller Steuern,

FR0010976555 – Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN A: Maximaler Kostensatz von 2,00% inkl. aller Steuern,

## **Swing-Pricing**

### Swing-Pricing-Mechanismus

Die Verwaltungsgesellschaft hat eine Methode für die Anpassung des Nettoinventarwerts eingerichtet, die als „Swing Pricing“ bezeichnet wird, und eine Auslöseschwelle aufweist, um die Interessen der Anteilinhaber des FCP zu wahren.

Im Falle einer erheblichen Veränderung der Verbindlichkeiten des FCP besteht dieser Mechanismus darin, die Kosten der durch diese Zeichnungen/Rücknahmen verursachten Transaktionen auf die Gesamtheit der Anteilinhaber des FCP (die Anteile kaufen oder verkaufen) umzulegen.

Falls am Tag der Berechnung des Nettoinventarwerts der Nettobetrag der Zeichnungs- und Rücknahmeaufträge der Anleger für die Gesamtheit der Anteilinhaber des FCP eine vorab durch die Verwaltungsgesellschaft festgelegte Schwelle übersteigt, die als Prozentsatz des Nettovermögens des FCP ausgedrückt wird (die sogenannte Auslöseschwelle), kann der Nettoinventarwert nach oben oder nach unten angepasst werden, um die Anpassungskosten zu berücksichtigen, die den Netto-Zeichnungs- und -Rücknahmeaufträgen zuzurechnen sind. Der Nettoinventarwert jeder Anteilsklasse wird separat berechnet, aber jede Anpassung hat einen identischen prozentualen Einfluss auf die gesamten Nettoinventarwerte jeder Anteilsklasse des FCP.

Die Kosten- und Schwellenwertparameter werden von der Verwaltungsgesellschaft festgelegt und in regelmäßigen Abständen überprüft. Diese Kosten werden von der Verwaltungsgesellschaft auf der Grundlage der Transaktionskosten, der Kauf- und Verkaufsspanne und der für den FCP geltenden Steuern geschätzt.

Soweit diese Anpassung an den Nettowert der Zeichnungs- und Rücknahmeaufträge des FCP gebunden ist, kann nicht genau vorhergesagt werden, ob und wie oft die Verwaltungsgesellschaft das Swing Pricing vornehmen wird oder die Häufigkeit, mit der die Verwaltungsgesellschaft solche Anpassungen vornimmt. In jedem Fall dürfen diese Anpassungen 2 % des Nettoinventarwerts nicht überschreiten.

Die Anleger werden darauf hingewiesen, dass die Volatilität des Nettoinventarwerts des FCP aufgrund der Anwendung von Swing Pricing nicht ausschließlich die Volatilität der im Portfolio gehaltenen Wertpapiere widerspiegeln kann.

Der bereinigte Nettoinventarwert, der sogenannte „Swung Net Asset Value“, ist der einzige Nettoinventarwert, der den Anteilhabern des FCP mitgeteilt wird. Wenn jedoch eine erfolgsabhängige Provision besteht, wird sie auf Basis des Nettoinventarwerts vor Anwendung des Anpassungsmechanismus berechnet.

In Übereinstimmung mit den regulatorischen Bestimmungen teilt die Verwaltungsgesellschaft nicht die Auslöseschwellen mit und stellt sicher, dass die internen Informationswege eingeschränkt sind, um die Vertraulichkeit der Informationen zu wahren.

### **Erfolgsabhängige Provision:**

Erfolgsabhängige Provisionen werden zugunsten der Verwaltungsgesellschaft gemäß folgender Modalitäten erhoben:

Referenzindex:

- Topix Net Total Return für die auf JPY, EUR und USD lautenden Anteile
- Topix Total Return Hedged in CHF für die auf CHF lautenden Anteile

Die erfolgsabhängige Provision berechnet sich aus dem Vergleich der Wertentwicklung der Anteilsklasse des Fonds mit jener eines indizierten Referenzvermögens. Das indizierte Referenzvermögen gibt die Wertentwicklung des Referenzindex nach Anpassung für Zeichnungen, Rücknahmen und ggf. Dividenden wieder.

Sobald die Wertentwicklung der Anteilsklasse diejenige ihres Referenzindex überschreitet, wird eine Provision von 15 % auf die Outperformance erhoben.

Im Falle einer überdurchschnittlichen Wertentwicklung der Anteilsklasse des Fonds gegenüber ihrem Referenzindex während der Referenzperiode kann eine erfolgsabhängige Provision erhoben werden, selbst wenn die Wertentwicklung negativ ist.

Bei jeder Berechnung des Nettoinventarwerts wird eine Rückstellung für die erfolgsabhängigen Provisionen gebildet.

Beim Rückkauf von Anteilen wird der diesen entsprechende Anteil an der erfolgsabhängigen Provision endgültig durch die Verwaltungsgesellschaft erworben.

Bei einer Underperformance wird die Rückstellung für die erfolgsabhängige Provision über Entnahmen aus Rückstellungen angepasst, wobei die Grenze in Höhe der Zuführungen liegt.

Die Referenzperioden enden mit dem letzten Nettoinventarwert Ende Dezember.

Diese erfolgsabhängige Provision wird jährlich nach der Berechnung des letzten Nettoinventarwerts der Referenzperiode ausbezahlt.

Die Referenzperiode beträgt mindestens ein Jahr. Die erste Referenzperiode erstreckt sich vom Datum der Auflegung der Anteilsklasse bis zum ersten Datum des Endes der Referenzperiode, bei dem die Mindestdauer von einem Jahr eingehalten wird.

Wenn die Wertentwicklung der Anteilsklasse am Ende der Referenzperiode niedriger ist als die ihres Referenzindex in der Referenzperiode, wird keine Provision verbucht und die Referenzperiode wird um ein Jahr verlängert. Die Referenzperiode kann viermal verlängert werden und kann daher 5 Jahre oder mehr, jedoch in jedem Fall weniger als 6 Jahre betragen.

Liegt die Wertentwicklung der Anteilsklasse am Ende einer Referenzperiode von fünf oder mehr Jahren unter der ihres Referenzindex, wird keine erfolgsabhängige Provision erhoben. Es wird eine neue Referenzperiode festgelegt, die mit dem Ende des Teilzeitraums der Referenzperiode beginnt, an dessen Ende die größte relative Wertentwicklung (größte Outperformance oder geringste Underperformance) verzeichnet wird. „Teilzeiträume“ sind die Teilzeiträume, die mit dem Beginn der Referenzperiode beginnen und mit dem Festschreibungsdatum innerhalb jeder Referenzperiode enden.

über der ihres Referenzindex, wird eine erfolgsabhängige Provision erhoben.

Die Referenzperiode wird erneuert und beginnt mit dem Ende der auslaufenden Referenzperiode.

## Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge

### **Definition der ausschüttungsfähigen Beträge:**

Bei den ausschüttungsfähigen Beträgen handelt es sich um:

### **Das Ergebnis:**

Das Nettoergebnis des Geschäftsjahres entspricht dem Betrag der Zinsen, fälligen Zahlungen, Prämien und Gewinnen aus Losanleihen, Dividenden, Sitzungsgeldern sowie jeglicher Erträge aus Wertpapieren im Anlagebestand des Portfolios zuzüglich des Ertrags der aktuell verfügbaren Gelder abzüglich der Verwaltungskosten und der Kosten für Kreditaufnahmen.

Hinzu kommt der Ergebnisvortrag zu- oder abzüglich des Saldos des Ertragsabgrenzungskontos.

### **Gewinne und Verluste:**

Die im Laufe des Geschäftsjahrs erzielten Gewinne ohne Gebühren abzüglich der erzielten Verluste ohne Gebühren zuzüglich von im Laufe von vorhergehenden Geschäftsjahren erfassten Nettogewinnen derselben Art, die noch nicht ausgeschüttet oder thesauriert wurden, abzüglich oder zuzüglich des Saldos des Wertsteigerungsabgrenzungskontos.

### **Modalitäten der Verwendung der ausschüttungsfähigen Beträge:**

<b>Anteilsklasse(n)</b>	<b>Zuweisung des Nettoertrags</b>	<b>Verwendung der realisierten Nettogewinne oder -verluste</b>
Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN A	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN C	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN CH	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN I	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN I CHF H	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN IH	Kapitalisierung	Kapitalisierung
Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN I JPY	Kapitalisierung	Kapitalisierung

## 2. ENTWICKLUNG DES NETTOVERMÖGENS ZUM 30.12.2022 in JPY

	30.12.2022	30.12.2021
<b>NETTOVERMÖGEN AM ANFANG DES GESCHÄFTSJAHRES</b>	<b>2.867.695.348,00</b>	<b>4.209.092.317,00</b>
Zeichnungen (einschl. der vom OGA vereinnahmten Zeichnungsgebühren)	1.060.515.644,00	2.128.851.894,00
Rücknahmen (abzüglich der vom OGA vereinnahmten Rücknahmegebühren)	-2.517.270.717,00	-3.681.842.395,00
Realisierte Gewinne aus Einlagen und Finanzinstrumenten	239.453.678,00	860.153.346,00
Realisierte Verluste aus Einlagen und Finanzinstrumenten	-221.836.030,00	-173.460.388,00
Realisierte Gewinne aus Finanztermininstrumenten	105.348.585,00	83.070.540,00
Realisierte Verluste aus Finanztermininstrumenten	-74.650.144,00	-91.126.549,00
Transaktionskosten	-34.500.647,00	-51.553.678,00
Wechselkursdifferenzen	7.899.969,00	5.159.639,00
Veränderung der Bewertungsdifferenzen bei Einlagen und Finanzinstrumenten	-311.459.371,00	-407.113.533,00
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N</i>	23.994.229,00	335.453.600,00
<i>Schätzungsdifferenz Geschäftsjahr N-1</i>	-335.453.600,00	-742.567.133,00
Veränderung der Bewertungsdifferenzen bei Finanztermininstrumenten		
<i>Bewertungsdifferenz Geschäftsjahr N</i>		
<i>Schätzungsdifferenz Geschäftsjahr N-1</i>		
Ausschüttung des Vorjahres auf die Nettogewinne und -verluste		
Ausschüttung auf das Ergebnis aus dem vorhergehenden Geschäftsjahr		
Nettoergebnis des Geschäftsjahres vor Rechnungsabgrenzung	-683.464,00	-13.795.342,00
Vorauszahlung(en) im Laufe des Geschäftsjahres auf die Nettogewinne und -verluste		
Im Laufe des Geschäftsjahres auf das Ergebnis ausbezahlte Vorabauschüttung(en)		
Sonstige Elemente (*)		259.497,00
<b>NETTOVERMÖGEN AM ENDE DES GESCHÄFTSJAHRES</b>	<b>1.120.512.851,00</b>	<b>2.867.695.348,00</b>

(\*) 31.12.2021 : Entschädigung Dekorrelation Anteilsklasse IH.

### 3. ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN

#### 3.1. AUFSCHLÜSSELUNG NACH RECHTLICHER ODER WIRTSCHAFTLICHER NATUR DER FINANZINSTRUMENTE

	Betrag	%
<b>AKTIVA</b>		
<b>ANLEIHEN UND ÄHNLICHE WERTPAPIERE</b>		
SUMME ANLEIHEN UND ÄHNLICHE WERTPAPIERE		
<b>FORDERUNGSPAPIERE</b>		
SUMME FORDERUNGSPAPIERE		
<b>PASSIVA</b>		
<b>VERÄUSSERUNGEN VON FINANZINSTRUMENTEN</b>		
SUMME VERÄUSSERUNGEN VON FINANZINSTRUMENTEN		
<b>AUSSERBILANZIELLE POSTEN</b>		
<b>SICHERUNGSGESCHÄFTE</b>		
SUMME SICHERUNGSGESCHÄFTE		
<b>SONSTIGE GESCHÄFTE</b>		
SUMME SONSTIGE GESCHÄFTE		

#### 3.2. AUFSCHLÜSSELUNG NACH DEN ZINSMERKMALEN DER AKTIVA, PASSIVA UND AUSSERBILANZIELLEN POSTEN

	Fester Zinssatz	%	Variabel verzinslich	%	Anpassbarer Zinssatz	%	Sonstige	%
<b>AKTIVA</b>								
Einlagen								
Anleihen und ähnliche Wertpapiere								
Forderungspapiere								
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte								
Finanzkonten							78.100.353,00	6,97
<b>PASSIVA</b>								
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte								
Finanzkonten								
<b>AUSSERBILANZIELLE POSTEN</b>								
Sicherungsgeschäfte								
Sonstige Geschäfte								

### 3.3. AUFSCHLÜSSELUNG NACH DEN RESTLAUFZEITEN DER AKTIVA, PASSIVA UND AUSSERBILANZIELLEN POSTEN(\*)

	< 3 Monate	%	]3 Monate - 1 Jahr]	%	]1 - 3 Jahre]	%	]3 - 5 Jahre]	%	> 5 Jahre	%
<b>AKTIVA</b>										
Einlagen										
Anleihen und ähnliche Wertpapiere										
Forderungspapiere										
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte										
Finanzkonten	78.100.353,00	6,97								
<b>PASSIVA</b>										
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte										
Finanzkonten										
<b>AUSSER-BILANZIELLE POSTEN</b>										
Sicherungsgeschäfte										
Sonstige Geschäfte										

(\*) Die Zinsterminpositionen werden in Abhängigkeit von der Fälligkeit des Basiswerts dargestellt.

### 3.4. AUFSCHLÜSSELUNG NACH DER NOTIERUNGS- ODER BEWERTUNGSWÄHRUNG DER AKTIVA, PASSIVA UND AUSSERBILANZIELLEN POSTEN (IN ANDEREN WÄHRUNGEN ALS JPY)

	Währung 1 EUR		Währung 2 USD		Währung 3 CHF		Währung N ANDERE	
	Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%	Betrag	%
<b>AKTIVA</b>								
Einlagen								
Aktien und ähnliche Wertpapiere								
Anleihen und ähnliche Wertpapiere								
Forderungspapiere								
OGA								
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte								
Forderungen	42.851.289,00	3,82			27.387.686,00	2,44		
Finanzkonten	27.567.356,00	2,46	33.159.287,00	2,96	904,00			
<b>PASSIVA</b>								
Veräußerungen von Finanzinstrumenten								
Vorübergehende Wertpapiergeschäfte								
Verbindlichkeiten	2.322.713,00	0,21			769.878,00	0,07		
Finanzkonten								
<b>AUSSERBILANZIELLE POSTEN</b>								
Sicherungsgeschäfte								
Sonstige Geschäfte								



### 3.5. FORDERUNGEN UND VERBINDLICHKEITEN: AUFSCHLÜSSELUNG NACH ART

	Art der Verbindlichkeit/der Forderung	30.12.2022
<b>FORDERUNGEN</b>		
	Devisenkäufe auf Termin	69.000.799,00
	Forderungen aus Devisenverkäufen auf Termin	3.099.166,00
	Veräußerungen mit aufgeschobener Abrechnung	5.449.222,00
	Noch zu empfangende Zeichnungen	1.238.176,00
	Coupons und Dividenden in bar	949.404,00
<b>SUMME DER FORDERUNGEN</b>		<b>79.736.767,00</b>
<b>VERBINDLICHKEITEN</b>		
	Devisenverkäufe auf Termin	3.092.591,00
	Verbindlichkeiten aus Devisenkäufen auf Termin	70.522.226,00
	Käufe mit aufgeschobener Abrechnung	5.986.561,00
	Fixe Verwaltungskosten	5.698.277,00
<b>SUMME DER VERBINDLICHKEITEN</b>		<b>85.299.655,00</b>
<b>SUMME FORDERUNGEN UND VERBINDLICHKEITEN</b>		<b>-5.562.888,00</b>

### 3.6. EIGENKAPITAL

#### 3.6.1. Anzahl der ausgegebenen oder zurückgenommenen Papiere

	Anzahl der Anteile	Betrag
<b>Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN A</b>		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Anteile	48,000	1.045.454,00
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Anteile	-172,000	-3.547.062,00
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	-124,000	-2.501.608,00
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	1.845,005	
<b>Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN C</b>		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Anteile	15.858,599	362.634.883,00
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Anteile	-34.222,782	-809.991.405,00
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	-18.364,183	-447.356.522,00
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	43.221,369	
<b>Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN CH</b>		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Anteile	86,000	1.272.820,00
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Anteile	-86,040	-1.241.572,00
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	-0,040	31.248,00
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	484,911	
<b>Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN I</b>		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Anteile	5,000	126.786,00
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Anteile	-31.175,000	-840.125.486,00
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	-31.170,000	-839.998.700,00
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	2.027,354	
<b>Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN I CHF H</b>		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Anteile		
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Anteile		
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen		
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	1.788,000	
<b>Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN IH</b>		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Anteile	42.600,000	695.435.701,00
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Anteile	-42.600,000	-663.054.903,00
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen		32.380.798,00
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	2.133,012	
<b>Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN I JPY</b>		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Anteile		
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Anteile		
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen		
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile	76.228,074	
<b>Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN R</b>		
Im Geschäftsjahr gezeichnete Anteile		
Im Geschäftsjahr zurückgenommene Anteile	-8.000,000	-199.310.289,00
Nettoertrag der Zeichnungen/Rücknahmen	-8.000,000	-199.310.289,00
Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres im Umlauf befindlichen Anteile		

### 3.6.2. Zeichnungs- und/oder Rücknahmegebühren

	Betrag
<b>Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN A</b> Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
<b>Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN C</b> Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
<b>Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN CH</b> Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
<b>Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN I</b> Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
<b>Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN I CHF H</b> Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
<b>Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN IH</b> Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
<b>Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN I JPY</b> Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	
<b>Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN R</b> Summe der vereinnahmten Gebühren Vereinnahmte Zeichnungsgebühren Vereinnahmte Rücknahmegebühren	

### 3.7. VERWALTUNGSKOSTEN

	30.12.2022
<b>Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN A</b> Garantiegebühren Fixe Verwaltungskosten Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten Rückvergütungen für Verwaltungskosten	802.084,00 2,00
<b>Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN C</b> Garantiegebühren Fixe Verwaltungskosten Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten Rückvergütungen für Verwaltungskosten	22.323.754,00 2,00
<b>Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN CH</b> Garantiegebühren Fixe Verwaltungskosten Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten Rückvergütungen für Verwaltungskosten	131.405,00 2,00
<b>Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN I</b> Garantiegebühren Fixe Verwaltungskosten Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten Rückvergütungen für Verwaltungskosten	2.604.101,00 1,20
<b>Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN I CHF H</b> Garantiegebühren Fixe Verwaltungskosten Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten Rückvergütungen für Verwaltungskosten	320.902,00 1,20
<b>Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN IH</b> Garantiegebühren Fixe Verwaltungskosten Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten Rückvergütungen für Verwaltungskosten	2.538.336,00 1,20
<b>Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN I JPY</b> Garantiegebühren Fixe Verwaltungskosten Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten Rückvergütungen für Verwaltungskosten	96.048,00 1,20
<b>Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN R</b> Garantiegebühren Fixe Verwaltungskosten Prozentualer Anteil der fixen Verwaltungskosten Rückvergütungen für Verwaltungskosten	1.203.997,00 1,35

### **3.8. VOM FONDS UND GEGENÜBER DEM FONDS EINGEGANGENE VERPFLICHTUNGEN**

#### **3.8.1. Vom OGA gewährte Garantien:**

Entfällt.

#### **3.8.2. Sonstige vom Fonds oder gegenüber dem Fonds eingegangene Engagements:**

Entfällt.

### 3.9. SONSTIGE INFORMATIONEN

#### 3.9.1. Aktueller Wert der Finanzinstrumente, die Gegenstand eines vorübergehenden Kaufs sind

	30.12.2022
In Pension genommene Wertpapiere Entliehene Wertpapiere	

#### 3.9.2. Aktueller Wert der Finanzinstrumente, die eine Sicherheitsleistung bilden

	30.12.2022
Als Garantie gestellte, in ihrer ursprünglichen Position ausgewiesene Finanzinstrumente Finanzinstrumente, die als Sicherheit erhalten wurden und nicht in der Bilanz ausgewiesen sind	

#### 3.9.3. Von der Gruppe gehaltene, ausgegebene und/oder verwaltete Finanzinstrumente

	ISIN-Code	Währung	30.12.2022
Aktien			
Anleihen			
Handelbare Forderungspapiere OGA			
Termin-Finanzinstrumente			
<b>Summe der Wertpapiere der Unternehmensgruppe</b>			

### 3.10. TABELLE ZUR VERWENDUNG DER AUSSCHÜTTUNGSFÄHIGEN BETRÄGE

Tabelle zur Verwendung des Anteils der auf das Ergebnis entfallenden ausschüttungsfähigen Beträge

	30.12.2022	30.12.2021
<b>Noch zuzuweisende Beträge</b>		
Ergebnisvortrag		
Ergebnis	-2.936.859,00	-11.601.171,00
<b>Summe</b>	<b>-2.936.859,00</b>	<b>-11.601.171,00</b>

	30.12.2022	30.12.2021
<b>Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN A</b>		
<b>Verwendung</b>		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	-132.428,00	-317.863,00
<b>Summe</b>	<b>-132.428,00</b>	<b>-317.863,00</b>

	30.12.2022	30.12.2021
<b>Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN C</b>		
<b>Verwendung</b>		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	-3.339.959,00	-10.701.063,00
<b>Summe</b>	<b>-3.339.959,00</b>	<b>-10.701.063,00</b>

	30.12.2022	30.12.2021
<b>Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN CH</b>		
<b>Verwendung</b>		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	-24.450,00	-51.713,00
<b>Summe</b>	<b>-24.450,00</b>	<b>-51.713,00</b>

	30.12.2022	30.12.2021
<b>Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN I</b>		
<b>Verwendung</b>		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	239.785,00	-475.095,00
<b>Summe</b>	<b>239.785,00</b>	<b>-475.095,00</b>

**Tabelle zur Verwendung des Anteils der auf das Ergebnis entfallenden ausschüttungsfähigen Beträge**

	30.12.2022	30.12.2021
<b>Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN I CHF H</b>		
<b>Verwendung</b>		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	126.425,00	20.807,00
<b>Summe</b>	<b>126.425,00</b>	<b>20.807,00</b>

	30.12.2022	30.12.2021
<b>Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN IH</b>		
<b>Verwendung</b>		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	156.552,00	32.988,00
<b>Summe</b>	<b>156.552,00</b>	<b>32.988,00</b>

	30.12.2022	30.12.2021
<b>Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN I JPY</b>		
<b>Verwendung</b>		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung	37.216,00	8.187,00
<b>Summe</b>	<b>37.216,00</b>	<b>8.187,00</b>

	30.12.2022	30.12.2021
<b>Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN R</b>		
<b>Verwendung</b>		
Ausschüttung		
Vortrag auf das neue Geschäftsjahr		
Kapitalisierung		-117.419,00
<b>Summe</b>		<b>-117.419,00</b>



**Tabelle zur Verwendung des Anteils der auf die Nettogewinne und -verluste entfallenden ausschüttungsfähigen Beträge**

	30.12.2022	30.12.2021
<b>Noch zuzuweisende Beträge</b>		
Nicht ausgeschüttete Netto-Wertzuwächse und -minderungen des vorhergehenden Geschäftsjahres		
Netto-Wertzuwächse und -minderungen des Geschäftsjahres	-736.561,00	502.800.012,00
Für die Netto-Wertzuwächse und -minderungen des Geschäftsjahres geleistete Anzahlungen		
<b>Summe</b>	<b>-736.561,00</b>	<b>502.800.012,00</b>

	30.12.2022	30.12.2021
<b>Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN A</b>		
<b>Verwendung</b>		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	-290.188,00	8.222.204,00
<b>Summe</b>	<b>-290.188,00</b>	<b>8.222.204,00</b>

	30.12.2022	30.12.2021
<b>Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN C</b>		
<b>Verwendung</b>		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	-7.319.623,00	276.889.948,00
<b>Summe</b>	<b>-7.319.623,00</b>	<b>276.889.948,00</b>

	30.12.2022	30.12.2021
<b>Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN CH</b>		
<b>Verwendung</b>		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	738.298,00	1.363.959,00
<b>Summe</b>	<b>738.298,00</b>	<b>1.363.959,00</b>

**Tabelle zur Verwendung des Anteils der auf die Nettogewinne und -verluste entfallenden ausschüttungsfähigen Beträge**

	30.12.2022	30.12.2021
<b>Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN I</b>		
<b>Verwendung</b>		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	-379.348,00	163.281.785,00
<b>Summe</b>	<b>-379.348,00</b>	<b>163.281.785,00</b>

	30.12.2022	30.12.2021
<b>Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN I CHF H</b>		
<b>Verwendung</b>		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	3.989.210,00	5.467.432,00
<b>Summe</b>	<b>3.989.210,00</b>	<b>5.467.432,00</b>

	30.12.2022	30.12.2021
<b>Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN IH</b>		
<b>Verwendung</b>		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	2.583.933,00	6.232.293,00
<b>Summe</b>	<b>2.583.933,00</b>	<b>6.232.293,00</b>

	30.12.2022	30.12.2021
<b>Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN I JPY</b>		
<b>Verwendung</b>		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung	-58.843,00	1.546.627,00
<b>Summe</b>	<b>-58.843,00</b>	<b>1.546.627,00</b>

**Tabelle zur Verwendung des Anteils der auf die Nettogewinne und -verluste entfallenden ausschüttungsfähigen Beträge**

	30.12.2022	30.12.2021
<b>Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN R</b>		
<b>Verwendung</b>		
Ausschüttung		
Nicht ausgeschüttete Nettogewinne und -verluste		
Kapitalisierung		39.795.764,00
<b>Summe</b>		<b>39.795.764,00</b>

### 3.11. ÜBERSICHT ÜBER DIE ERGEBNISSE UND SONSTIGEN CHARAKTERISTISCHEN MERKMALE IN DEN LETZTEN FÜNF GESCHÄFTSJAHREN

	28.12.2018	30.12.2019	30.12.2020	30.12.2021	30.12.2022
<b>Nettovermögen in JPY</b>	<b>21.695.030.728,00</b>	<b>3.577.771.930,00</b>	<b>4.209.092.317,00</b>	<b>2.867.695.348,00</b>	<b>1.120.512.851,00</b>
<b>Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN A in JPY</b>					
Nettovermögen	1.894.864.617,00	29.479.757,00	69.899.756,00	46.878.552,00	37.983.128,00
Anzahl der Wertpapiere	111.681,384	1.506,005	3.187,005	1.969,005	1.845,005
Nettoinventarwert je Anteil	16.966,70	19.574,80	21.932,74	23.808,24	20.587,00
Thesaurierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten	-1.770,44	-156,27	1.014,44	4.175,81	-157,28
Thesaurierung je Anteil auf das Ergebnis	-126,19	-77,81	-281,58	-161,43	-71,77
<b>Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN C in EUR</b>					
Nettovermögen in EUR	44.784.369,77	13.893.218,90	13.276.171,26	12.098.825,89	6.803.318,53
Anzahl der Wertpapiere	309.512,577	80.484,124	71.397,812	61.585,552	43.221,369
Nettoinventarwert je Anteil in EUR	144,69	172,62	185,94	196,45	157,40
Thesaurierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten in JPY	-1.906,34	-167,05	1.092,11	4.496,02	-169,35
Thesaurierung je Anteil auf das Ergebnis in JPY	-125,26	-83,70	-303,25	-173,75	-77,27
<b>Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN CH in EUR</b>					
Nettovermögen in EUR	31.867.089,88	244.423,70	173.239,87	58.445,04	50.269,84
Anzahl der Wertpapiere	361.074,352	2.420,524	1.548,378	484,951	484,911
Nettoinventarwert je Anteil in EUR	88,25	100,97	111,88	120,51	103,66
Thesaurierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten in JPY	-2.179,44	-1.939,87	1.170,13	2.812,57	1.522,54
Thesaurierung je Anteil auf das Ergebnis in JPY	-48,76	-49,39	-154,91	-106,63	-50,42

### 3.11. ÜBERSICHT ÜBER DIE ERGEBNISSE UND SONSTIGEN CHARAKTERISTISCHEN MERKMALE IN DEN LETZTEN FÜNF GESCHÄFTSJAHREN

	28.12.2018	30.12.2019	30.12.2020	30.12.2021	30.12.2022
<b>Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN I in EUR</b>					
Nettovermögen in EUR	19.137.472,36	678.016,13	697.444,39	7.164.078,39	353.361,59
Anzahl der Wertpapiere	122.996,738	3.623,354	3.437,354	33.197,354	2.027,354
Nettoinventarwert je Anteil in EUR	155,59	187,12	202,90	215,80	174,29
Thesaurierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten in JPY	-2.047,49	-175,99	1.189,98	4.918,51	-187,11
Thesaurierung je Anteil auf das Ergebnis in JPY	55,06	75,43	-181,24	-14,31	118,27
<b>Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN I CHF H in CHF</b>					
Nettovermögen in CHF	6.155.700,43	2.594.313,27	1.759.260,27	216.807,47	186.727,96
Anzahl der Wertpapiere	70.515,000	25.776,000	15.688,000	1.788,000	1.788,000
Nettoinventarwert je Anteil in CHF	87,29	100,64	112,14	121,25	104,43
Thesaurierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten in JPY	-1.180,35	-619,28	1.207,22	3.057,84	2.231,10
Thesaurierung je Anteil auf das Ergebnis in JPY	54,63	37,03	-78,61	11,63	70,70
<b>Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN IH in EUR</b>					
Nettovermögen in EUR	7.181.381,15	819.778,07	4.480.565,63	273.704,90	236.550,09
Anzahl der Wertpapiere	78.093,952	7.702,012	37.778,012	2.133,012	2.133,012
Nettoinventarwert je Anteil in EUR	91,95	106,43	118,60	128,31	110,89
Thesaurierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten in JPY	-2.204,29	-1.025,38	1.060,65	2.921,82	1.211,40
Thesaurierung je Anteil auf das Ergebnis in JPY	83,35	42,75	-90,67	15,46	73,39

### 3.11. ÜBERSICHT ÜBER DIE ERGEBNISSE UND SONSTIGEN CHARAKTERISTISCHEN MERKMALE IN DEN LETZTEN FÜNF GESCHÄFTSJAHREN

	28.12.2018	30.12.2019	30.12.2020	30.12.2021	30.12.2022
<b>Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN I JPY in JPY</b>					
Nettovermögen	4.406.653.004,00	1.074.347.152,00	1.422.952.577,00	8.860.321,00	7.719.786,00
Anzahl der Wertpapiere	54.402.426,989	11.404.079,746	13.390.177,504	76.228,074	76.228,074
Nettoinventarwert je Anteil	81,00	94,20	106,26	116,23	101,27
Thesaurierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten	-9,00	-0,72	4,90	20,28	-0,77
Thesaurierung je Anteil auf das Ergebnis	0,17	0,31	-0,72	0,10	0,48
<b>Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN JH in USD</b>					
Nettovermögen in USD	4.602.347,86	34.929,94	12.350,72		
Anzahl der Wertpapiere	50.089,000	320,000	100,000		
Nettoinventarwert je Anteil in USD	91,88	109,15	123,50		
Thesaurierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten in JPY	-864,47	-788,26	-102,22		
Thesaurierung je Anteil auf das Ergebnis in JPY	68,21	18,66	-96,24		
<b>Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN R in EUR</b>					
Nettovermögen in EUR	9.455.061,24	2.205.370,89	1.130.890,34	1.746.055,75	
Anzahl der Wertpapiere	60.534,000	11.758,000	5.510,000	8.000,000	
Nettoinventarwert je Anteil in EUR	156,19	187,56	205,24	218,25	
Thesaurierung je Anteil von Nettogewinnen und -verlusten in JPY	-2.056,13	-177,60	1.217,26	4.974,47	
Thesaurierung je Anteil auf das Ergebnis in JPY	21,89	44,46	2,79	-14,67	

### 3.12. DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE in JPY

Bezeichnung der Werte	Währung	Menge, Anzahl od. Nennwert	Aktueller Wert	% Nettovermögen
<b>Aktien und ähnliche Wertpapiere</b>				
<b>Aktien und ähnliche Wertpapiere, die an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden</b>				
<b>JAPAN</b>				
ADVANTEST	JPY	600	5.088.000,00	0,45
AICA KOGYO	JPY	6.500	20.345.000,00	1,82
AJINOMOTO CO INC JPY50	JPY	4.600	18.542.600,00	1,65
ANA HD	JPY	3.200	8.960.000,00	0,80
ASICS CORP	JPY	5.100	14.861.400,00	1,32
AS ONE	JPY	900	5.184.000,00	0,47
ASTELLAS PHARMA	JPY	11.200	22.472.800,00	2,00
BANNAM HLDG SHS	JPY	2.800	23.279.200,00	2,08
BAYCURRENT CONSULTING-REGS	JPY	3.800	15.637.000,00	1,40
BIPROGY INC	JPY	4.400	14.718.000,00	1,31
DAI-ICHI LIFE INSURANCE	JPY	9.600	28.742.400,00	2,57
DAIICHI SANKYO	JPY	1.900	8.075.000,00	0,72
DAIKIN INDUSTRIES	JPY	1.200	24.240.000,00	2,16
DAIWA HOUSE INDS	JPY	5.300	16.106.700,00	1,44
DENSO CORP	JPY	2.100	13.725.600,00	1,23
FUJI ELECTRIC	JPY	2.600	13.078.000,00	1,17
FUJIFILM HOLDING	JPY	2.400	15.900.000,00	1,42
FUJIMI INC	JPY	1.500	9.375.000,00	0,84
FULLCAST	JPY	3.700	10.448.800,00	0,94
GREEN HOSPITAL SUPPLY	JPY	6.000	16.128.000,00	1,43
IBIDEN CO LTD	JPY	1.700	8.134.500,00	0,72
INFO SERVICES INTL DENTSU	JPY	4.000	15.700.000,00	1,40
INTERNET INITIATIVE JAPAN INC.	JPY	11.100	27.195.000,00	2,43
J.FRONT RETAILING CO.LTD	JPY	6.200	7.446.200,00	0,66
KEIHAN HOLDINGS CO LTD	JPY	2.200	7.590.000,00	0,68
KEYENCE CORP	JPY	400	20.568.000,00	1,83
KYORITSU MAINTENANCE	JPY	1.500	8.850.000,00	0,79
KYOWA KIRIN CO., LTD.	JPY	1.500	4.530.000,00	0,41
LASERTEC	JPY	200	4.349.000,00	0,39
M&A RESEARCH INSTITUTE INC	JPY	500	3.135.000,00	0,28
MAEDA KOSEN CO LTD	JPY	5.100	15.886.500,00	1,41
MARUWA CERAMIC CO.LTD	JPY	1.500	23.520.000,00	2,10
MENICON CO - REGISTERED SHARE	JPY	4.300	11.945.400,00	1,06
MITSUBISHI TOKYO FINANCIAL GROUP INC	JPY	47.200	41.960.800,00	3,75
MITSUI & CO Y50	JPY	5.900	22.732.700,00	2,03
MIZUHO FIN GROUP INC	JPY	13.200	24.499.200,00	2,19
MORINAGA MILK INDUSTRY	JPY	1.000	4.995.000,00	0,44
MUP	JPY	9.200	13.202.000,00	1,18
NEXTAGE CO LTD	JPY	6.700	17.018.000,00	1,52
NICHIAS	JPY	5.600	13.227.200,00	1,19
NICHIREI CORP	JPY	4.800	13.809.600,00	1,23
NIPPON TEL&TEL CP JPY50000	JPY	6.400	24.076.800,00	2,15
NOF CORP	JPY	2.200	11.616.000,00	1,04
NOMURA RESEARCH INSTITUTE LTD	JPY	3.500	10.902.500,00	0,97
ORIENTAL LAND CO	JPY	700	13.412.000,00	1,20
OSAKA TITANIUM CORP	JPY	2.900	11.252.000,00	1,01

### 3.12. DETAILLIERTE AUFSTELLUNG DER FINANZINSTRUMENTE in JPY (Fortsetzung)

Bezeichnung der Werte	Währung	Menge, Anzahl od. Nennwert	Aktueller Wert	% Nettovermögen
PAL CO	JPY	9.400	23.584.600,00	2,11
PAN PACIFIC INTERNATIONAL RAITO	JPY	7.700	18.888.100,00	1,69
KOGYO	JPY	10.500	19.876.500,00	1,77
RECRUIT HOLDINGS COLTD	JPY	2.500	10.442.500,00	0,93
RELO GROUP INC	JPY	7.300	15.505.200,00	1,38
RENGO	JPY	14.200	12.893.600,00	1,15
ROHTO PHARMACEUTICAL CO LTD	JPY	4.600	10.672.000,00	0,95
RORZE CORP.	JPY	700	4.977.000,00	0,45
ROUND ONE	JPY	19.400	9.312.000,00	0,84
SANRIO CO.LTD	JPY	2.900	13.862.000,00	1,23
SBS HOLDINGS INC	JPY	2.500	6.952.500,00	0,62
SEIREN CO.LTD	JPY	9.800	23.823.800,00	2,12
SHIN-ETSU CHEM CO JPY50	JPY	100	1.622.500,00	0,14
SHIN NIPPON BIOMED LAB. LTD	JPY	2.000	4.520.000,00	0,40
SHOEI CO LTD TOKYO	JPY	1.700	8.721.000,00	0,78
SONY GROUP CORPORATION.	JPY	2.400	24.084.000,00	2,15
S-POOL INC	JPY	10.100	8.726.400,00	0,78
STAR MICRONICS CO LTD	JPY	6.500	10.523.500,00	0,93
SUZUKI MOTOR CORP	JPY	500	2.135.500,00	0,19
SWCC SHOWA HOLDINGS CO LTD	JPY	7.000	12.537.000,00	1,12
TAKEUCHI MANUFACTURING CO. LTD	JPY	4.200	12.238.800,00	1,09
TDK CORP JPY50	JPY	1.700	7.369.500,00	0,65
TERUMO CORP JPY50	JPY	200	749.200,00	0,07
TOHO CO	JPY	3.100	15.748.000,00	1,41
TOPCON CORP	JPY	1.000	1.531.000,00	0,14
TOYOTA MOTOR	JPY	14.300	25.918.750,00	2,31
TOYOTA TSUSHO CORP	JPY	2.900	14.166.500,00	1,26
TRE HOLDINGS CORP	JPY	4.916	6.985.636,00	0,63
WEST HOLDINGS CORP	JPY	2.500	10.975.000,00	0,98
YAMAHA CORP	JPY	2.100	10.332.000,00	0,92
YELLOW HAT LTD	JPY	6.600	11.840.400,00	1,06
<b>SUMME JAPAN</b>			<b>1.047.975.386,00</b>	<b>93,53</b>
<b>SUMME Aktien und ähnliche Wertpapiere, die an einem geregelten oder ähnlichen Markt gehandelt werden</b>			<b>1.047.975.386,00</b>	<b>93,53</b>
<b>SUMME Aktien und ähnliche Wertpapiere</b>			<b>1.047.975.386,00</b>	<b>93,53</b>
<b>Forderungen</b>			<b>79.736.767,00</b>	<b>7,11</b>
<b>Verbindlichkeiten</b>			<b>-85.299.655,00</b>	<b>-7,61</b>
<b>Finanzkonten</b>			<b>78.100.353,00</b>	<b>6,97</b>
<b>Nettovermogen</b>			<b>1.120.512.851,00</b>	<b>100,00</b>

Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN I	EUR	2.027,354	174,29
Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN CH	EUR	484,911	103,66
Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN IH	EUR	2.133,012	110,89
Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN C	EUR	43.221,369	157,40
Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN I CHF H	CHF	1.788,000	104,43
Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN I JPY	JPY	76.228,074	101,27
Anteilsklasse EDMOND DE ROTHSCHILD JAPAN A	JPY	1.845,005	20.587,00







## Edmond de Rothschild Japan (EdR Japan)

Anteilsklasse I JPY - ISIN: FR0013312329

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild OGAW französischen Rechts

### Ziele und Anlagepolitik

**Anlageziel:** Die Verwaltung des OGAW verfolgt bei einem empfohlenen Anlagehorizont von 5 Jahren das Ziel, den Index TOPIX Net Total Return zu übertreffen.

**Referenzindex:** TOPIX Net Total Return Index, mit Wiederanlage der Nettodividenden

**Anlagepolitik:** Der OGAW verfolgt eine aktive Verwaltungsstrategie bei der Auswahl kotierter Titel (Stock-Picking) aus einem Anlageuniversum japanischer Werte, die mindestens 75 % des Nettovermögens darstellen.

Im Übrigen können Unternehmen mit geringer Marktkapitalisierung (unter 150 Millionen Euro) nicht mehr als 25 % des Nettovermögens darstellen. Die ausgewählten Titel werden einer quantitativen und dann einer qualitativen Analyse unterzogen. Der Verwalter stellt aus den Titeln mit dem besten Performancepotenzial ein Portfolio zusammen.

Je nach Einschätzung des Verwalters bezüglich der Entwicklung der Aktienmärkte kann der OGAW bis zu einer Höhe von 25 % seines Nettovermögens in internationale Forderungspapiere und Geldmarktinstrumente investieren. Diese Titel, die beim Kauf ein Mindestrating von „Investment Grade“ (also Titel, bei denen das Zahlungsausfallrisiko hinsichtlich des Emittenten am geringsten ist) entsprechend der Ratingskala von Standard & Poor's oder ein beliebiges vergleichbares Rating einer anderen unabhängigen Ratingagentur oder ein internes entsprechendes Rating der Verwaltungsgesellschaft aufweisen müssen, jedoch keinen Laufzeitbeschränkungen unterliegen, können von der öffentlichen Hand oder ähnlichen Organismen ohne Rating-Beschränkung oder von privaten Unternehmen begeben werden und werden aufgrund ihrer erwarteten Rendite ausgewählt.

Die Titelauswahl gründet sich nicht automatisch und ausschließlich auf das Kriterium des Ratings. Sie basiert insbesondere auf einer internen Analyse. Die Verwaltungsgesellschaft analysiert die einzelnen Titel vor jeder Anlageentscheidung unter Berücksichtigung anderer Kriterien als dem Rating. Im Falle einer Herabstufung eines Emittenten in die Kategorie „High Yield“ (hochrentierlich) führt die Verwaltungsgesellschaft unbedingt eine detaillierte Analyse durch, um darüber zu entscheiden, ob dieser Titel im Rahmen der Einhaltung des Rating-Ziels verkauft oder behalten werden sollte.

Der OGAW wird mindestens 75 % und höchstens 110 % seines Nettovermögens in japanischen Aktien anlegen, direkt und/oder indirekt über OGA und/oder durch die Verwendung von Finanzkontrakten.

Der OGAW kann darüber hinaus bis zu einer Höhe von 10 % seines Nettovermögens in asiatische Aktien anlegen, die nicht aus Japan stammen. Der OGAW kann Positionen in Finanzkontrakten aufbauen, die auf internationalen, geregelten, organisierten Märkten oder außerbörslich gehandelt werden.

Der OGAW kann bis zu 10 % seines Vermögens in Anteilen oder Aktien von OGA halten.

Der OGAW kann Titel halten, die nicht auf Yen lauten, und unterliegt dann dem Wechselkursrisiko. Je nach Einschätzung des OGAW-Verwalters zur rückläufigen Entwicklung der Wechselkursschwankungen kann der OGAW zur Absicherung der Wertentwicklung auf Devisenterminkontrakte oder Devisenswaps zurückgreifen.

Um die Verwaltung seiner liquiden Mittel zu optimieren, kann der OGAW bis zu einer Obergrenze von 10 % seines Nettovermögens in auf Yen, US-Dollar oder Euro lautende Pensionsgeschäfte, Forderungspapiere, Anleihen sowie insbesondere in Anleihen- oder Geldmarkt-OGA investieren.

**AMF-Klassifizierung:** Internationale Aktien.

**Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von 5 Jahren**

**Häufigkeit des Kaufs oder Verkaufs von Anteilen:** Der Nettoinventarwert wird täglich für Aufträge berechnet, die bei der zentralen Verwaltungsstelle vor 16:30 Uhr an jedem Tag vor dem Tag der Festsetzungstag für den Nettoinventarwert eingehen, außer an französischen Feiertagen, französischen Börsenschlusstagen (offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.) und japanischen Börsenschlusstagen (offizieller Kalender der TSE).

**Ergebnisverwendung:** Kapitalisierung

**Verwendung der realisierten Nettogewinne:** Kapitalisierung

### Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Anteilsklasse wird dieser OGAW in Kategorie 6 geführt.

#### In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

**Kreditrisiko:** Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

**Liquiditätsrisiko:** Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

**Derivate-Risiko:** Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

**Kontrahentenrisiko:** Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



## Edmond de Rothschild Japan (EdR Japan)

Anteilsklasse C - ISIN: FR0010983924

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild OGAW französischen Rechts

### Ziele und Anlagepolitik

**Anlageziel:** Die Verwaltung des OGAW verfolgt bei einem empfohlenen Anlagehorizont von 5 Jahren das Ziel, den Index TOPIX Net Total Return zu übertreffen.

**Referenzindex:** TOPIX Net Total Return Index, mit Wiederanlage der Nettodividenden

**Anlagepolitik:** Der OGAW verfolgt eine aktive Verwaltungsstrategie bei der Auswahl kotierter Titel (Stock-Picking) aus einem Anlageuniversum japanischer Werte, die mindestens 75 % des Nettovermögens darstellen.

Im Übrigen können Unternehmen mit geringer Marktkapitalisierung (unter 150 Millionen Euro) nicht mehr als 25 % des Nettovermögens darstellen. Die ausgewählten Titel werden einer quantitativen und anschließend einer qualitativen Analyse unterzogen. Der Verwalter stellt aus den Titeln mit dem besten Performancepotenzial ein Portfolio zusammen.

Je nach Einschätzung des Verwalters bezüglich der Entwicklung der Aktienmärkte kann der OGAW bis zu einer Höhe von 25 % seines Nettovermögens in internationale Forderungspapiere und Geldmarktinstrumente investieren. Diese Titel, die beim Kauf ein Mindestrating von „Investment Grade“ (also Titel, bei denen das Zahlungsausfallrisiko hinsichtlich des Emittenten am geringsten ist) entsprechend der Ratingskala von Standard & Poor's oder ein beliebiges vergleichbares Rating einer anderen unabhängigen Ratingagentur oder ein internes entsprechendes Rating der Verwaltungsgesellschaft aufweisen müssen, jedoch keinen Laufzeitbeschränkungen unterliegen, können von der öffentlichen Hand oder ähnlichen Organismen ohne Rating-Beschränkung oder von privaten Unternehmen begeben werden und werden aufgrund ihrer erwarteten Rendite ausgewählt.

Die Titelauswahl gründet sich nicht automatisch und ausschließlich auf das Kriterium des Ratings. Sie basiert insbesondere auf einer internen Analyse. Die Verwaltungsgesellschaft analysiert die einzelnen Titel vor jeder Anlageentscheidung unter Berücksichtigung anderer Kriterien als dem Rating. Im Falle einer Herabstufung eines Emittenten in die Kategorie „High Yield“ (hochrentierlich) führt die Verwaltungsgesellschaft unbedingt eine detaillierte Analyse durch, um darüber zu entscheiden, ob dieser Titel im Rahmen der Einhaltung des Rating-Ziels verkauft oder behalten werden sollte.

Der OGAW wird mindestens 75 % und höchstens 110 % seines Nettovermögens in japanische Aktien anlegen, direkt und/oder indirekt über OGA und/oder durch die Verwendung von Finanzkontrakten.

Der OGAW kann darüber hinaus bis zu einer Höhe von 10 % seines Nettovermögens in asiatische Aktien anlegen, die nicht aus Japan stammen. Der OGAW kann Positionen in Finanzkontrakten aufbauen, die auf internationalen, geregelten, organisierten Märkten oder außerbörslich gehandelt werden.

Der OGAW kann bis zu 10 % seines Vermögens in Anteilen oder Aktien von OGA halten.

Der OGAW kann Titel halten, die nicht auf Yen lauten, und unterliegt dann dem Wechselkursrisiko. Je nach Einschätzung des OGAW-Verwalters zur rückläufigen Entwicklung der Wechselkursschwankungen kann der OGAW zur Absicherung der Wertentwicklung auf Devisenterminkontrakte oder Devisenswaps zurückgreifen.

Um die Verwaltung seiner liquiden Mittel zu optimieren, kann der OGAW bis zu einer Obergrenze von 10 % seines Nettovermögens in auf Yen, US-Dollar oder Euro lautende Pensionsgeschäfte, Forderungspapiere, Anleihen sowie insbesondere in Anleihen- oder Geldmarkt-OGA investieren.

**AMF-Klassifizierung:** Internationale Aktien.

**Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von 5 Jahren**

**Häufigkeit des Kaufs oder Verkaufs von Anteilen:** Der Nettoinventarwert wird täglich für Aufträge berechnet, die bei der zentralen Verwaltungsstelle vor 16:30 Uhr an jedem Tag vor dem Tag der Festsetzungstag für den Nettoinventarwert eingehen, außer an französischen Feiertagen, französischen Börsenschlusstagen (offizieller Kalender von EURONEXT PARIS S.A.) und japanischen Börsenschlusstagen (offizieller Kalender der TSE).

**Ergebnisverwendung:** Kapitalisierung

**Verwendung der realisierten Nettogewinne:** Kapitalisierung

### Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Anteilsklasse wird dieser OGAW in Kategorie 6 geführt.

#### In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

**Kreditrisiko:** Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

**Liquiditätsrisiko:** Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

**Derivate-Risiko:** Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

**Kontrahentenrisiko:** Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



## Edmond de Rothschild Japan (EdR Japan)

Anteilsklasse I – ISIN: FR0010983932

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild OGAW französischen Rechts

### Ziele und Anlagepolitik

**Anlageziel:** Die Verwaltung des OGAW verfolgt bei einem empfohlenen Anlagehorizont von 5 Jahren das Ziel, den Index TOPIX Net Total Return zu übertreffen.

**Referenzindex:** TOPIX Net Total Return Index, mit Wiederanlage der Nettodividenden

**Anlagepolitik:** Der OGAW verfolgt eine aktive Verwaltungsstrategie bei der Auswahl kotierter Titel (Stock-Picking) aus einem Anlageuniversum japanischer Werte, die mindestens 75 % des Nettovermögens darstellen.

Im Übrigen können Unternehmen mit geringer Marktkapitalisierung (unter 150 Millionen Euro) nicht mehr als 25 % des Nettovermögens darstellen. Die ausgewählten Titel werden einer quantitativen und anschließend einer qualitativen Analyse unterzogen. Der Verwalter stellt aus den Titeln mit dem besten Performancepotenzial ein Portfolio zusammen.

Je nach Einschätzung des Verwalters bezüglich der Entwicklung der Aktienmärkte kann der OGAW bis zu einer Höhe von 25 % seines Nettovermögens in internationale Forderungspapiere und Geldmarktinstrumente investieren. Diese Titel, die beim Kauf ein Mindestrating von „Investment Grade“ (also Titel, bei denen das Zahlungsausfallrisiko hinsichtlich des Emittenten am geringsten ist) entsprechend der Ratingskala von Standard & Poor's oder ein beliebiges vergleichbares Rating einer anderen unabhängigen Ratingagentur oder ein internes entsprechendes Rating der Verwaltungsgesellschaft aufweisen müssen, jedoch keinen Laufzeitbeschränkungen unterliegen, können von der öffentlichen Hand oder ähnlichen Organismen ohne Rating-Beschränkung oder von privaten Unternehmen begeben werden und werden aufgrund ihrer erwarteten Rendite ausgewählt.

Die Titelauswahl gründet sich nicht automatisch und ausschließlich auf das Kriterium des Ratings. Sie basiert insbesondere auf einer internen Analyse. Die Verwaltungsgesellschaft analysiert die einzelnen Titel vor jeder Anlageentscheidung unter Berücksichtigung anderer Kriterien als dem Rating. Im Falle einer Herabstufung eines Emittenten in die Kategorie „High Yield“ (hochrentierlich) führt die Verwaltungsgesellschaft unbedingt eine detaillierte Analyse durch, um darüber zu entscheiden, ob dieser Titel im Rahmen der Einhaltung des Rating-Ziels verkauft oder behalten werden sollte.

Der OGAW wird mindestens 75 % und höchstens 110 % seines Nettovermögens in japanische Aktien anlegen, direkt und/oder indirekt über OGA und/oder durch die Verwendung von Finanzkontrakten.

Der OGAW kann darüber hinaus bis zu einer Höhe von 10 % seines Nettovermögens in asiatische Aktien anlegen, die nicht aus Japan stammen. Der OGAW kann Positionen in Finanzkontrakten aufbauen, die auf internationalen, geregelten, organisierten Märkten oder außerbörslich gehandelt werden.

Der OGAW kann bis zu 10 % seines Vermögens in Anteilen oder Aktien von OGA halten.

Der OGAW kann Titel halten, die nicht auf Yen lauten, und unterliegt dann dem Wechselkursrisiko. Je nach Einschätzung des OGAW-Verwalters zur rückläufigen Entwicklung der Wechselkursschwankungen kann der OGAW zur Absicherung der Wertentwicklung auf Devisenterminkontrakte oder Devisenswaps zurückgreifen.

Um die Verwaltung seiner liquiden Mittel zu optimieren, kann der OGAW bis zu einer Obergrenze von 10 % seines Nettovermögens in auf Yen, US-Dollar oder Euro lautende Pensionsgeschäfte, Forderungspapiere, Anleihen sowie insbesondere in Anleihen- oder Geldmarkt-OGA investieren.

**AMF-Klassifizierung:** Internationale Aktien.

**Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von 5 Jahren**

**Häufigkeit des Kaufs oder Verkaufs von Anteilen:** Der Nettoinventarwert wird täglich für Aufträge berechnet, die bei der zentralen Verwaltungsstelle vor 16:30 Uhr an jedem Tag vor dem Tag der Festsetzungstag für den Nettoinventarwert eingehen, außer an französischen Feiertagen, französischen Börsenschlusstagen (offizieller Kalender von Euronext Paris S.A.) und japanischen Börsenschlusstagen (offizieller Kalender der TSE).

**Ergebnisverwendung:** Kapitalisierung

**Verwendung der realisierten Nettogewinne:** Kapitalisierung

### Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Anteilsklasse wird dieser OGAW in Kategorie 6 geführt.

#### In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

**Kreditrisiko:** Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

**Liquiditätsrisiko:** Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

**Derivate-Risiko:** Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

**Kontrahentenrisiko:** Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



## Edmond de Rothschild Japan (EdR Japan)

Anteilsklasse CH - ISIN: FR0012799773

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild OGAW französischen Rechts

### Ziele und Anlagepolitik

**Anlageziel:** Die Verwaltung des OGAW verfolgt bei einem empfohlenen Anlagehorizont von 5 Jahren das Ziel, den Index TOPIX Net Total Return zu übertreffen.

**Referenzindex:** TOPIX Net Total Return Index, mit Wiederanlage der Nettodividenden

**Anlagepolitik:** Der OGAW verfolgt eine aktive Verwaltungsstrategie bei der Auswahl kotierter Titel (Stock-Picking) aus einem Anlageuniversum japanischer Werte, die mindestens 75 % des Nettovermögens darstellen.

Im Übrigen können Unternehmen mit geringer Marktkapitalisierung (unter 150 Millionen Euro) nicht mehr als 25 % des Nettovermögens darstellen. Die ausgewählten Titel werden einer quantitativen und anschließend einer qualitativen Analyse unterzogen. Der Verwalter stellt aus den Titeln mit dem besten Performancepotenzial ein Portfolio zusammen.

Je nach Einschätzung des Verwalters bezüglich der Entwicklung der Aktienmärkte kann der OGAW bis zu einer Höhe von 25 % seines Nettovermögens in internationale Forderungspapiere und Geldmarktinstrumente investieren. Diese Titel, die beim Kauf ein Mindestrating von „Investment Grade“ (also Titel, bei denen das Zahlungsausfallrisiko hinsichtlich des Emittenten am geringsten ist) entsprechend der Ratingskala von Standard & Poor's oder ein beliebiges vergleichbares Rating einer anderen unabhängigen Ratingagentur oder ein internes entsprechendes Rating der Verwaltungsgesellschaft aufweisen müssen, jedoch keinen Laufzeitbeschränkungen unterliegen, können von der öffentlichen Hand oder ähnlichen Organismen ohne Rating-Beschränkung oder von privaten Unternehmen begeben werden und werden aufgrund ihrer erwarteten Rendite ausgewählt.

Die Titelauswahl gründet sich nicht automatisch und ausschließlich auf das Kriterium des Ratings. Sie basiert insbesondere auf einer internen Analyse. Die Verwaltungsgesellschaft analysiert die einzelnen Titel vor jeder Anlageentscheidung unter Berücksichtigung anderer Kriterien als dem Rating. Im Falle einer Herabstufung eines Emittenten in die Kategorie „High Yield“ (hochrentierlich) führt die Verwaltungsgesellschaft unbedingt eine detaillierte Analyse durch, um darüber zu entscheiden, ob dieser Titel im Rahmen der Einhaltung des Rating-Ziels verkauft oder behalten werden sollte.

Der OGAW wird mindestens 75 % und höchstens 110 % seines Nettovermögens in japanische Aktien anlegen, direkt und/oder indirekt über OGA und/oder durch die Verwendung von Finanzkontrakten.

Der OGAW kann darüber hinaus bis zu einer Höhe von 10 % seines Nettovermögens in asiatische Aktien anlegen, die nicht aus Japan stammen. Der OGAW kann Positionen in Finanzkontrakten aufbauen, die auf internationalen, geregelten, organisierten Märkten oder außerbörslich gehandelt werden.

Der OGAW kann bis zu 10 % seines Vermögens in Anteilen oder Aktien von OGA halten.

Der OGAW kann Titel halten, die nicht auf Yen lauten, und unterliegt dann dem Wechselkursrisiko. Je nach Einschätzung des OGAW-Verwalters zur rückläufigen Entwicklung der Wechselkursschwankungen kann der OGAW zur Absicherung der Wertentwicklung auf Devisenterminkontrakte oder Devisenswaps zurückgreifen.

Um die Verwaltung seiner liquiden Mittel zu optimieren, kann der OGAW bis zu einer Obergrenze von 10 % seines Nettovermögens in auf Yen, US-Dollar oder Euro lautende Pensionsgeschäfte, Forderungspapiere, Anleihen sowie insbesondere in Anleihen- oder Geldmarkt-OGA investieren.

Die Anteile der Klasse „CH“ sind systematisch und in vollem Umfang über Devisenterminkontrakte, Swaps oder Devisenoptionen gegen das Wechselkursrisiko Euro/Yen abgesichert.

**AMF-Klassifizierung:** Internationale Aktien.

**Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von 5 Jahren**

**Häufigkeit des Kaufs oder Verkaufs von Anteilen:** Der Nettoinventarwert wird täglich für Aufträge berechnet, die bei der zentralen Verwaltungsstelle vor 16:30 Uhr an jedem Tag vor dem Tag der Festsetzungstag für den Nettoinventarwert eingehen, außer an französischen Feiertagen, französischen Börsenschlusstagen (offizieller Kalender von EURONEXT PARIS S.A.) und japanischen Börsenschlusstagen (offizieller Kalender der TSE).

**Ergebnisverwendung:** Kapitalisierung

**Verwendung der realisierten Nettogewinne:** Kapitalisierung

### Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Anteilsklasse wird dieser OGAW in Kategorie 6 geführt.

#### In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

**Kreditrisiko:** Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

**Liquiditätsrisiko:** Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

**Derivate-Risiko:** Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

**Kontrahentenrisiko:** Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



## Edmond de Rothschild Japan (EdR Japan)

Anteilsklasse IH - ISIN: FR0012799781

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild OGAW französischen Rechts

### Ziele und Anlagepolitik

**Anlageziel:** Die Verwaltung des OGAW verfolgt bei einem empfohlenen Anlagehorizont von 5 Jahren das Ziel, den Index TOPIX Net Total Return zu übertreffen.

**Referenzindex:** TOPIX Net Total Return Index, mit Wiederanlage der Nettodividenden

**Anlagepolitik:** Der OGAW verfolgt eine aktive Verwaltungsstrategie bei der Auswahl kotierter Titel (Stock-Picking) aus einem Anlageuniversum japanischer Werte, die mindestens 75 % des Nettovermögens darstellen.

Im Übrigen können Unternehmen mit geringer Marktkapitalisierung (unter 150 Millionen Euro) nicht mehr als 25 % des Nettovermögens darstellen. Die ausgewählten Titel werden einer quantitativen und anschließend einer qualitativen Analyse unterzogen. Der Verwalter stellt aus den Titeln mit dem besten Performancepotenzial ein Portfolio zusammen.

Je nach Einschätzung des Verwalters bezüglich der Entwicklung der Aktienmärkte kann der OGAW bis zu einer Höhe von 25 % seines Nettovermögens in internationale Forderungspapiere und Geldmarktinstrumente investieren. Diese Titel, die beim Kauf ein Mindestrating von „Investment Grade“ (also Titel, bei denen das Zahlungsausfallrisiko hinsichtlich des Emittenten am geringsten ist) entsprechend der Ratingskala von Standard & Poor's oder ein beliebiges vergleichbares Rating einer anderen unabhängigen Ratingagentur oder ein internes entsprechendes Rating der Verwaltungsgesellschaft aufweisen müssen, jedoch keinen Laufzeitbeschränkungen unterliegen, können von der öffentlichen Hand oder ähnlichen Organismen ohne Rating-Beschränkung oder von privaten Unternehmen begeben werden und werden aufgrund ihrer erwarteten Rendite ausgewählt.

Die Titelauswahl gründet sich nicht automatisch und ausschließlich auf das Kriterium des Ratings. Sie basiert insbesondere auf einer internen Analyse. Die Verwaltungsgesellschaft analysiert die einzelnen Titel vor jeder Anlageentscheidung unter Berücksichtigung anderer Kriterien als dem Rating. Im Falle einer Herabstufung eines Emittenten in die Kategorie „High Yield“ (hochrentierlich) führt die Verwaltungsgesellschaft unbedingt eine detaillierte Analyse durch, um darüber zu entscheiden, ob dieser Titel im Rahmen der Einhaltung des Rating-Ziels verkauft oder behalten werden sollte.

Der OGAW wird mindestens 75 % und höchstens 110 % seines Nettovermögens in japanische Aktien anlegen, direkt und/oder indirekt über OGA und/oder durch die Verwendung von Finanzkontrakten.

Der OGAW kann darüber hinaus bis zu einer Höhe von 10 % seines Nettovermögens in asiatische Aktien anlegen, die nicht aus Japan stammen. Der OGAW kann Positionen in Finanzkontrakten aufbauen, die auf internationalen, geregelten, organisierten Märkten oder außerbörslich gehandelt werden.

Der OGAW kann bis zu 10 % seines Vermögens in Anteilen oder Aktien von OGA halten.

Der OGAW kann Titel halten, die nicht auf Yen lauten, und unterliegt dann dem Wechselkursrisiko. Je nach Einschätzung des OGAW-Verwalters zur rückläufigen Entwicklung der Wechselkursschwankungen kann der OGAW zur Absicherung der Wertentwicklung auf Devisenterminkontrakte oder Devisenswaps zurückgreifen.

Um die Verwaltung seiner liquiden Mittel zu optimieren, kann der OGAW bis zu einer Obergrenze von 10 % seines Nettovermögens in auf Yen, US-Dollar oder Euro lautende Pensionsgeschäfte, Forderungspapiere, Anleihen sowie insbesondere in Anleihen- oder Geldmarkt-OGA investieren.

Die Anteile der Klasse „IH“ sind systematisch und in vollem Umfang über Devisenterminkontrakte, Swaps oder Devisenoptionen gegen das Wechselkursrisiko Euro/Yen abgesichert.

**AMF-Klassifizierung:** Internationale Aktien.

**Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von 5 Jahren**

**Häufigkeit des Kaufs oder Verkaufs von Anteilen:** Der Nettoinventarwert wird täglich für Aufträge berechnet, die bei der zentralen Verwaltungsstelle vor 16:30 Uhr an jedem Tag vor dem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert eingehen, außer an französischen Feiertagen, handelsfreien Tagen in Frankreich (offizieller Kalender von EURONEXT PARIS S.A.) und handelsfreien Tagen in Japan (offizieller Kalender der TSE).

**Ergebnisverwendung:** Kapitalisierung

**Verwendung der realisierten Nettogewinne:** Kapitalisierung

### Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Anteilsklasse wird dieser OGAW in Kategorie 6 geführt.

#### In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

**Kreditrisiko:** Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

**Liquiditätsrisiko:** Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

**Derivate-Risiko:** Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

**Kontrahentenrisiko:** Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.



## Edmond de Rothschild Japan (EdR Japan)

Anteilsklasse I CHF H - ISIN: FR0013274602

Verwaltungsgesellschaft: Edmond de Rothschild Asset Management (France), Teil der Unternehmensgruppe Edmond de Rothschild OGAW französischen Rechts

### Ziele und Anlagepolitik

**Anlageziel:** Die Verwaltung des OGAW verfolgt bei einem empfohlenen Anlagehorizont von 5 Jahren das Ziel, den Index TOPIX Net Total Return zu übertreffen.

**Referenzindex:** Topix Total Return, in CHF abgesichert, mit Wiederanlage der Bruttodividenden

**Anlagepolitik:** Der OGAW verfolgt eine aktive Verwaltungsstrategie bei der Auswahl kotierter Titel (Stock-Picking) aus einem Anlageuniversum japanischer Werte, die mindestens 75 % des Nettovermögens darstellen.

Im Übrigen können Unternehmen mit geringer Marktkapitalisierung (unter 150 Millionen Euro) nicht mehr als 25 % des Nettovermögens darstellen. Die ausgewählten Titel werden einer quantitativen und anschließend einer qualitativen Analyse unterzogen. Der Verwalter stellt aus den Titeln mit dem besten Performancepotenzial ein Portfolio zusammen.

Je nach Einschätzung des Verwalters bezüglich der Entwicklung der Aktienmärkte kann der OGAW bis zu einer Höhe von 25 % seines Nettovermögens in internationale Forderungspapiere und Geldmarktinstrumente investieren. Diese Titel, die beim Kauf ein Mindestrating von „Investment Grade“ (also Titel, bei denen das Zahlungsausfallrisiko hinsichtlich des Emittenten am geringsten ist) entsprechend der Ratingskala von Standard & Poor's oder ein beliebiges vergleichbares Rating einer anderen unabhängigen Ratingagentur oder ein internes entsprechendes Rating der Verwaltungsgesellschaft aufweisen müssen, jedoch keinen Laufzeitbeschränkungen unterliegen, können von der öffentlichen Hand oder ähnlichen Organismen ohne Rating-Beschränkung oder von privaten Unternehmen begeben werden und werden aufgrund ihrer erwarteten Rendite ausgewählt.

Die Titelauswahl gründet sich nicht automatisch und ausschließlich auf das Kriterium des Ratings. Sie basiert insbesondere auf einer internen Analyse. Die Verwaltungsgesellschaft analysiert die einzelnen Titel vor jeder Anlageentscheidung unter Berücksichtigung anderer Kriterien als dem Rating. Im Falle einer Herabstufung eines Emittenten in die Kategorie „High Yield“ (hochrentierlich) führt die Verwaltungsgesellschaft unbedingt eine detaillierte Analyse durch, um darüber zu entscheiden, ob dieser Titel im Rahmen der Einhaltung des Rating-Ziels verkauft oder behalten werden sollte.

Der OGAW wird mindestens 75 % und höchstens 110 % seines Nettovermögens in japanische Aktien anlegen, direkt und/oder indirekt über OGA und/oder durch die Verwendung von Finanzkontrakten.

Der OGAW kann darüber hinaus bis zu einer Höhe von 10 % seines Nettovermögens in asiatische Aktien anlegen, die nicht aus Japan stammen. Der OGAW kann Positionen in Finanzkontrakten aufbauen, die auf internationalen, geregelten, organisierten Märkten oder außerbörslich gehandelt werden.

Der OGAW kann bis zu 10 % seines Vermögens in Anteilen oder Aktien von OGA halten.

Der OGAW kann Titel halten, die nicht auf Yen lauten, und unterliegt dann dem Wechselkursrisiko. Je nach Einschätzung des OGAW-Verwalters zur rückläufigen Entwicklung der Wechselkursschwankungen kann der OGAW zur Absicherung der Wertentwicklung auf Devisenterminkontrakte oder Devisenswaps zurückgreifen.

Um die Verwaltung seiner liquiden Mittel zu optimieren, kann der OGAW bis zu einer Obergrenze von 10 % seines Nettovermögens in auf Yen, US-Dollar oder Euro lautende Pensionsgeschäfte, Forderungspapiere, Anleihen sowie insbesondere in Anleihen- oder Geldmarkt-OGA investieren.

Die Anteile der Klasse „I CHF H“ sind systematisch und in vollem Umfang über Devisenterminkontrakte, Swaps oder Devisenoptionen gegen das Wechselkursrisiko CHF/Yen abgesichert.

**AMF-Klassifizierung:** Internationale Aktien.

**Empfohlener Mindestanlagehorizont oberhalb von 5 Jahren**

**Häufigkeit des Kaufs oder Verkaufs von Anteilen:** Der Nettoinventarwert wird täglich für Aufträge berechnet, die bei der zentralen Verwaltungsstelle vor 16:30 Uhr an jedem Tag vor dem Festsetzungstag für den Nettoinventarwert eingehen, außer an französischen Feiertagen, handelsfreien Tagen in Frankreich (offizieller Kalender von EURONEXT PARIS S.A.) und handelsfreien Tagen in Japan (offizieller Kalender der TSE).

**Ergebnisverwendung:** Kapitalisierung

**Verwendung der realisierten Nettogewinne:** Kapitalisierung

### Risiko- und Ertragsprofil



1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Der vorstehende Indikator wird auf der Grundlage historischer Daten berechnet und gibt daher möglicherweise keine zuverlässige Auskunft über das zukünftige Risikoprofil des OGAW. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich die angegebene Risiko- und Ertragskategorie nicht ändert, und die Klassifizierung ist vermutlich im Laufe der Zeit Änderungen unterworfen. Die Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Investition handelt. Die Rückzahlung der ursprünglichen Anlage ist nicht garantiert.

Passend zur Wertpapierart und zu den im Abschnitt „Anlageziele und Anlagepolitik“ beschriebenen geografischen Regionen sowie der Währung der Anteilsklasse wird dieser OGAW in Kategorie 6 geführt.

#### In diesem Indikator nicht berücksichtigte, wesentliche Risiken:

**Kreditrisiko:** Risiko, dass der Emittent von Anleihen oder Geldmarktinstrumenten seinen Verpflichtungen nicht nachkommen kann oder dass seine Bonität herabgesetzt wird. Es kann auch daraus resultieren, dass ein Emittent die Rückzahlung nicht bei Fälligkeit leistet.

**Liquiditätsrisiko:** Risiko, das mit der geringen Liquidität der zugrunde liegenden Märkte zusammenhängt, die sich als empfindlich im Hinblick auf umfangreiche Käufe/Verkäufe erweisen.

**Derivate-Risiko:** Der Einsatz von Derivaten kann zu einer stärkeren Abnahme des Nettovermögens führen als die der Investitionsmärkte.

**Kontrahentenrisiko:** Dabei handelt es sich um das Risiko des Ausfalls eines Marktteilnehmers, sodass dieser seinen Verpflichtungen gegenüber Ihrem Portfolio nicht nachkommen kann.

Das Eintreten eines dieser Risiken kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.